

RÄUMUNGSVERKAUF

WEGEN UMBAUARBEITEN

AUF ALLE SORTIMENTE IN DEN ABTEILUNGEN

„COCKTAIL- UND PARTYMODE“

& „JUNGE MODE - DAMEN“

20%

GILT SOWOHL AUF
REDUZIERTE UND REGULÄRE WARE*!

*AUSGENOMMEN ALLE REGULÄREN ARTIKEL IM BEREICH TRACHTENMODE

AUßERDEM ZUSÄTZLICH:

20%

ZUSATZRABATT

AUF ALLE
BEREITS
REDUZIERTEN
ARTIKEL
IN ALLEN
ABTEILUNGEN!

TRACHTENMODE

Jetzt neu eingetroffen!

KRÜGER®
stockerpoint

SW
Spieth & Wensky

HEINZ
HEINZ WEAR

EDEL NICE
TRACHTENMODE



Besuchen Sie auch
unseren Onlineshop!

*Waren Sie heute
schon bei Heinze?*

MODEHAUS
HEINRICH
Heinze

Aus der Geschäftswelt:

Willkommensgrüße und Wertschätzung

Klinik Wittgenstein feierte regionalen Johanneswerktag



Leitende Mitarbeiter, neue Gesichter und langjährige Mitarbeiter versammelten sich anlässlich des JW-Tages zum Foto. (hinten, v.l.) Eyüp Mohammad Bayat, Dr. Gabriel Uleu-Leonovici, Dr. Julia Maria Nonn, Dr. Christian Holzappel, Dr. Ingo Habenicht, Marc Matthes, Ludger Greulich (vorne, v.l.) Halima Samai, Meike Afflerbach, Suzel Hammer, Renate Lückel, Erna Egel, Ilona Althaus, Kornelia Stark und Martina Hippenstiel. (Foto: Johanneswerk/Gabriele Rahrbach)

Bad Berleburg. Eine gute Tradition in der Klinik Wittgenstein im Ev. Johanneswerk ist es, einmal jährlich bei einer festlichen Veranstaltung neue Mitarbeiter willkommen zu heißen und langjährige für ihren Dienst zu ehren. Durch die Corona-Pandemie war es mehrere Jahre nicht möglich, eine solche Veranstaltung durchzuführen. Umso schöner, dass die Feier jetzt kürzlich eine Neuauflage erfuhr. In der Mehrzweckhalle der Klinik Wittgenstein eröffnete Klinikpfarrer Dr. Andreas Kroh mit einem Gottesdienst den regionalen Johanneswerktag, den Kathrin Hackler musika-

lisch umrahmte. Hier führte Pastor Dr. Ingo Habenicht (Vorsitzender des Vorstandes und der Geschäftsführung des Ev. Johanneswerks), Dr. Gabriel Uleu-Leonovici, neuer Leitender Oberarzt der Abteilung für Psychiatrie und Psychotherapie, in sein Amt ein. Pfarrer Dr. Andreas Kroh segnete die neuen Mitarbeitenden Suzel Hammer (ärztlicher Dienst) und Meike Afflerbach (Sozialdienst) für ihre neu angetretenen Positionen.

Nicht nur wertschätzende Worte sondern auch bunte Blumensträuße gab es anschließend aus den Händen

des Geschäftsleiters Ludger Greulich für langjährige Mitarbeitende. Ilona Althaus kann auf eine 40-jährige Tätigkeit, Erna Egel auf ein 25-jähriges Jubiläum, Kornelia Stark auf 15 Jahre Dienst und Renate Lückel, Kornelia Stark, Marc Matthes und Martina Hippenstiel auf 10-jährige Diensttreue zurückblicken. Eine Wanderung rund um Aue-Wingeshausen, bei dem sich sogar die Sonne blicken ließ und ein köstliches Grillbuffet im Stamm-Haus bot den Gästen dann Gelegenheit, ausgiebig miteinander gesellig in Kontakt zu kommen.

Aus der Geschäftswelt:

Großzügige Spende für die Alte Synagoge



Die Mitglieder der FRAKTION vor dem Gebäude der Alten Synagoge in der Bad Laasphe Mauerstraße. (Foto: privat)

Bad Laasphe. Die FRAKTION - Die PARTEI im Rat der Stadt Bad Laasphe unterstützt die Crowdfundig-Aktion des Bad Laasphe Freundeskreises für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit zugunsten des Projekts Alte Synagoge Bad Laasphe mit einer Spende über 555,90 Euro. Die Fraktion besteht derzeit aus den drei Ratsmitgliedern Markus Schmidt, Tino Strackbein und Kai Erik Winterhoff sowie den sachkundigen Bürgern Anke Reuter-Berg und Peter Jakob Achatzi. Zitat Fraktionsvorsitzender Markus Schmidt: „Unsere Fraktion unterstützt regelmäßig Institutionen und Vereine mit Geldspenden. Nach Bekanntwerden des Crowdfundings stand für uns schnell fest, dass wir

auch hierzu einen Beitrag leisten möchten. Im April hatten wir bedingt durch die Haushaltsberatungen überdurchschnittlich viele Fraktions- und Gremiensitzungen und ein entsprechend hohes Aufkommen an Sitzungsgeldern, das wir jetzt komplett als Spende weitergereicht haben.“ Zitat stellvertretender Fraktionsvorsitzender Tino Strackbein: „Der Rechtsruck bei der Europawahl und der erschreckende Anstieg antisemitischer Vorfälle in Deutschland verdeutlichen einmal mehr die Bedeutung und Wichtigkeit solcher Projekte. Die Förderung von Aufklärung, Bildung und Kultur, noch dazu an einem Ort, der Geschichte spürbar werden lässt, wird auch ein überregional beachte-

tes Zeichen setzen.“ Zitat Fraktionsmitglied Kai Erik Winterhoff, gleichzeitig auch Kulturattaché im Bad Laasphe Ortsverband der Partei: „Das jahrelange Engagement und die vorgestellten Planungen des Vereins sind beeindruckend. Nun kommt es darauf an, die noch bestehenden Finanzierungslücken schnell zu schließen, um die Umsetzung sicherzustellen. Es bedarf unbedingt noch weiterer Spenden und der Beteiligung von Kreis und Stadt. Nach den vielversprechenden Signalen aus den politischen Gremien bin ich jedoch sehr zuversichtlich. Die Stimmen unserer Fraktion für die Bereitstellung entsprechender Finanzmittel im städtischen Haushalt sind in jedem Fall sicher.“



Mit Sicherheit gesund arbeiten – Ihr Partner für Arbeitssicherheitseinlagen

Sählingsstraße 16
57319 Bad Berleburg
Tel.: 02751-92960

Hauptstraße 13
59955 Winterberg
Tel.: 02981-9271622

www.sanitaetshaus-wittgenstein.de

WITTGENSTEINER WOCHENPOS

So erreichen Sie uns Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 8:30-12:30 und 14:00-18:00 Uhr
Ederstraße 8 • 57319 Bad Berleburg • Telefon: 0 27 51 / 92 98 - 00 • Fax: 0 27 51 / 92 98 - 22
Verkauf anzeigen@wipo-online.de **www.wipo-online.de** **Redaktion** redaktion@wipo-online.de

Diakonie

hohe Lebensqualität
in gepflegtem Ambiente

SENIORENSTIFT ELIM

Bad Laasphe-Oberndorf | Tel.: 02754/3747-0
www.altenheim-elim-gmbh.de

Immobilien
Werz

www.immowerz.de
Ihr Immobilienmakler

☎ 06461 8068855

SAUERLANDBAD **Täglich geöffnet!**

www.sauerland-bad.de

Das familienfreundliche
Freizeitbad in Bad Fredeburg!
SCHWIMMEN . RUTSCHEN . SAUNIEREN

Gottesdienst am Sonntag

Arfeld. Die Freie evangelische Gemeinde Arfeld lädt ein zum Gottesdienst am Sonntag, 28. Juli, um 10 Uhr in die Stedenhofstraße 19 nach Arfeld. Die Predigt hält Manfred Schneider. Weiter Infos gibt es unter *Arfeld.feg.de*.

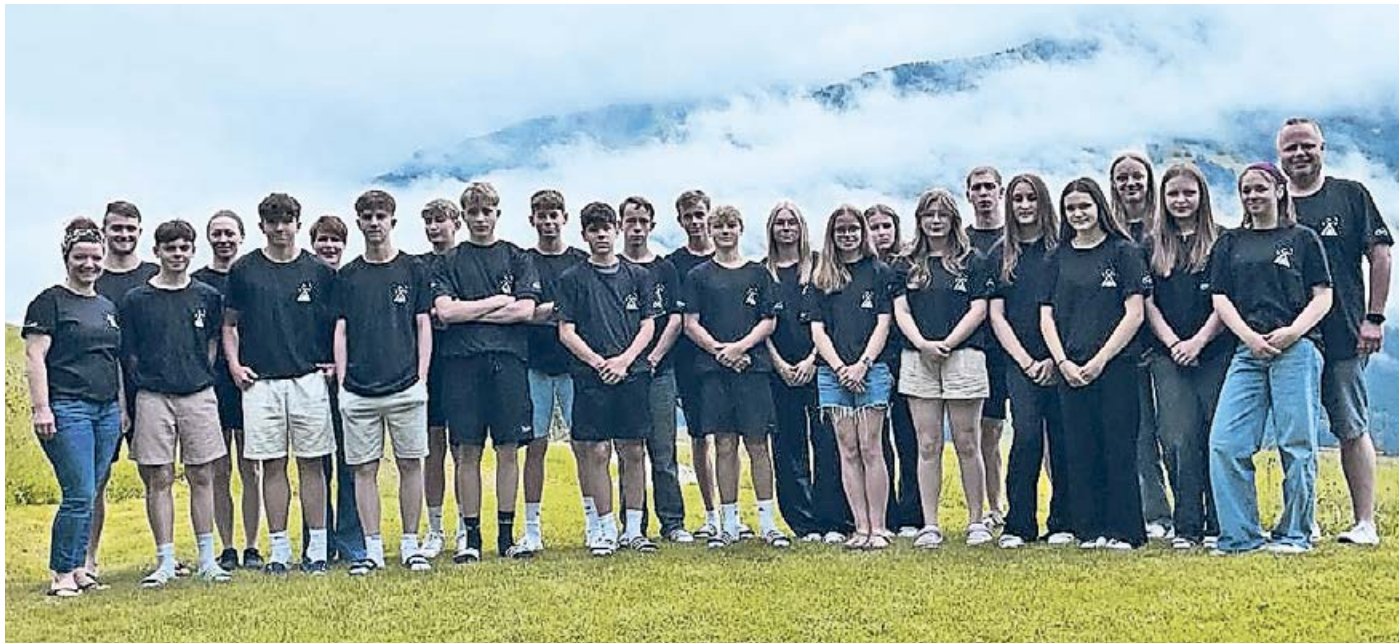
Besuche am Wochenende

Girkhausen. Am heutigen Samstag, 27. Juli, besucht der Schützenverein Girkhausen 1928 e.V. das Schützenfest in Schwarzenau. Abfahrt ist um 18 Uhr ab Dorfmitte. Am Sonntag, 28. Juli, geht es zum Jubiläumsschützenfest nach Langewiese. Abfahrt ist dann um 12.45 Uhr ab Dorfmitte. Der Vorstand freut sich über rege Beteiligung.

Walk und Talk

Bad Berleburg. Die Frühstücksfrauen e.V. Bad Berleburg laden ein zum nächsten „Walk und Talk“ am Dienstag, 30. Juli, um 18 Uhr. Jede Frau, die Lust an Bewegung hat, ist herzlich eingeladen, die Natur und eine kurze Meditation zu genießen. Die Laufzeit beträgt circa eine Stunde. Treffpunkt ist der Parkplatz am Sportplatz in Berghausen. Weitere Infos gibt es bei Gisela Bem unter ☎(0170) 73 45 889.

Die Zugvögel unterwegs in den Bergen



In diesem Jahr ging es im Rahmen der Auslandsfreizeit der Zugvögel Wittgenstein nicht an den Strand, sondern in die Berge – genauer gesagt nach Stumm ins Zillertal. (Foto: privat)

Erndtebrück. Dieses Jahr ging es für die Zugvögel Wittgenstein nach Stumm ins Zillertal. Anders als in den letzten Auslandsfreizeiten zelteten sie nicht, sondern machten es sich in einer Berghütte gemütlich. Insgesamt 19 Jugendliche im Alter zwischen 14 und 16 Jahren sowie sechs Betreuer verbrachten die Woche vom 6. bis 13. Juli dort. Früh morgens um 8 Uhr ging es vom Erndtebrücker Bahnhof

in Richtung Zillertal. Neu in diesem Jahr war das Fortbewegungsmittel. Anders als in den letzten Jahren ging es nicht mit dem Bus auf die Auslandsmaßnahme, sondern mit dem Zug. Die Ankunft verspätete sich um etwa drei Stunden, weshalb die Zugvögel erst gegen 20 Uhr nach einem kleinen Fußmarsch in ihrer Hütte ankamen. Nach der etwas holprigen Anreise konnte endlich der Urlaub im Zillertal

beginnen. Jeden Tag gab es einen anderen Programmpunkt. So wurde am Sonntag, um dem regnerischen Wetter zu trotzen ein Kicker-Turnier veranstaltet. Ein Tor nach dem anderen fiel. Am Montag und Dienstag machten die Zugvögel jeweils einen Tagesausflug. Einmal nach Innsbruck und einmal an den Achensee. In Innsbruck erkundeten die Jugendlichen die Stadt mit einer von den Betreuern ausgedach-

ten Fotochallenge. „Mache ein Bild unter dem goldenen Dach.“ So und so ähnlich lauteten die Aufgaben. Den gesamten Dienstag verbrachten die Zugis dann am und im Achensee. Bei schönstem Wetter und schönster Kulisse konnten alle entspannen. Urlaub im Zillertal bedeutet auch wandern. Deshalb war am Mittwoch Wandertag.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Friedensgebet am Mittwoch

Bad Berleburg. Die evangelische und die katholische Kirchengemeinde Bad Berleburg sowie die Kirchengemeinde Girkhausen und die Ev. Gemeinschaft laden weiterhin zu den gemeinsamen wöchentlichen Friedensgebeten ein. Der nächste Treffpunkt ist am kommenden Mittwoch, 31. Juli, um 18 Uhr die Katholische Kirche Sankt Marien.

Festbesuch in Feudingen

Herbertshausen. Der Schützenverein „Edelweiß“ Herbertshausen nimmt in diesem Jahr wieder am Schützenfest des Schieß- und Schützenvereins 1899 Feudingen e.V. teil. Für Hin- und Rückfahrt steht ein Bus bereit. Abfahrt nach Feudingen ist am Sonntag, 4. August, um 11 Uhr ab Banfe (ehem. Bäckerei Scheuer). Weitere Zustiegsmöglichkeiten sind an der Schulbushaltestelle in Herbertshausen („Hertes“), Laasphehütte und Friedrichshütte. Die Uhrzeit für die Rückfahrt wird gemeinsam vor Ort festgelegt. Der Vorstand, die Königspaare mit ihrem Hofstaat, sowie das Kaiserpaar freuen sich sehr über die Teilnahme zahlreicher weiterer Vereinsmitglieder.

Löschgruppe feiert „Fire-Abend“



Am „Fire-Abend“ der Löschgruppe Berghausen wird die Coverband EVE dem Publikum kräftig einheizen. (Foto: Band)

Berghausen. Unter dem Motto „Fire-Abend“ feiert die Löschgruppe Berghausen am Samstag, 24. August, ihre zweite Veranstaltung anlässlich ihres 100-jährigen Bestehens. Auf der Abendveranstaltung in der Berghäuser Fest- und Kulturhalle wird die Coverband EVE dem Publikum in bekannter Manier kräftig einheizen. EVE sind nicht nur die ersten drei Buchstaben des englischen Wortes „Event“ (=Ereignis, Erlebnis), sondern ein Bandname, der für grandiose Live-Stimmung steht. Langjährige Bühnenerfahrung, Auftritte in allen Teilen der Republik und Musiker, die ihr Handwerk verstehen sind Garant für einen erfolgreichen Abend. Das vielfältige Musikprogramm der Band besteht aus den größten Rock- und Pop Hits der letzten 50 Jahre, sowie modernen Chart-Hits. Die Band besteht bereits seit über 25 Jahren und hat unzählige Konzerte auf Stadtfesten, Rock-Festivals, Kirmes, Messen, Hochzeiten, Betriebsfeiern und Werbe-Präsentationen absolviert. Hinzu kommen Radio und TV-Auftritte. Das Ergebnis ist immer das Gleiche: Die Zuschauer und die Veranstalter sind begeistert. Karten sind im Vorverkauf ab Donnerstag, 1. August, im Dorfladen und der Tankstelle in Berghausen, sowie in der Sparkasse Bad Berleburg erhältlich. Der Einlass beginnt um 19 Uhr.

Rathaus ist neuer Ort für Sprechstunden

Bad Berleburg. Die Schiedspersonen im Schiedsamtbezirk Bad Berleburg bieten an jedem ersten Donnerstag im Monat eine offene Sprechstunde an. Bürgerinnen und Bürger haben an den Sprechstundentagen die Möglichkeit, ihre zuständigen Schiedspersonen kennenzulernen und zudem generelle Informationen über die Schlichter- bzw. Mediationstätigkeit

sowie das außergerichtliche, kostengünstige Streitschlichtungsverfahren zu erhalten. Zuletzt fanden alle Sprechstunden im Bürgerhaus am Markt statt – ab sofort finden die Sprechstunden im Rathaus der Stadt Bad Berleburg (Raum 17) statt. Die nächste Sprechstunde findet am Donnerstag, 1. August, ab 16 Uhr, statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Gute Küchen verkaufen Viele. Wir gehen...

immer einen Schritt weiter!

Tel. 0 64 65 / 9 11 00 70
KÜCHEN
Stöcker
Kompetenz für die innovative Küche.
info@kuechen-stoecker.de • www.kuechen-stoecker.de

Scheidweg 7, direkt an der B253 · NIEDERDIETEN

Unsere Empfehlungen hausgemacht

Nackensteaks Lecker gewürzt!	100 g nur	1,29
Grill-Medaillons Von den zarten Schweineröllchen – verschieden gewürzt!	100 g nur	1,39
Müllers Pizza-Bratwurst Im 3er-Pack	ca. 270 g nur	3,99
Bauernmettwurst Im Ring geräuchert – mit leichter Knoblauchnote!	100 g nur	1,99
Frische Putenschnitzel Deutsche Qualitätsware!	100 g nur	1,79

Angebote vom 29.07. – 03.08.2024 www.die-fleischwurst.de

HERZLICH WILLKOMMEN IM NEUEN **Bretz** -STUDIO





KOMMEN
DIO BEI...

Design: Carolin Kutzera
Colour: Midsummer Olive,
Paradise

bretz.de/matilda

Matilda

Wohn Centrum Wissenbach GmbH

Möbel
Lückhoff

Ihr Berater-Einrichtungshaus!



IMMOBILIENANGEBOT Unser Partner für Gutachten: Schmidt & Müller GmbH, Jacobs-Neide-Str. 10, 57319 Bad Berleberg

Erndtebrück - Birkelbach



MAKLER Nr. 1

Wohnhaus mit Ausbaureserven

Exposé S1169: ca. 514,80 m² Grundstück, ca. 138 m² Gesamtwohnfläche, 5 Zimmer, Bedarfsausw.: 531,40 kWh/(m²·a), EEK: H, Baujahr 1750, letzte Modernisierung 1996, Primärenergieträger: Öl, Badewanne, Dusche, Keller, zwei Garagen, zwei Stellplätze

Kaufpreis: 139.000 EUR
zzgl. 3,57% Käufercourtage inkl. MwSt.

Klaus Kraemer
Tel. 02751 922-1243
immobilien-wittgenstein.de

Neu alle Fahrten auch in Erndtebrück

TAXI - ROPI

TMS-Ropi Taxi- & Mietwagen-Service
Rothenpieler

Friedrichshütte 2 • 57334 Bad Laasphe
Siegener Str. 23 • 57339 Erndtebrück

Personenbeförderung, Dialyse-Bestrahlung-Chemo, Rollstuhl-sitzend, Flughafenstransfer, Kurierfahrten etc.

Tel. 02752 - 200 744
info@taxi-ropi.de • www.taxi-ropi.de

Bernhardt's Fleisch- und Wurstwaren
Filiale Hatzfeld Tel.: 06467 / 223 • Filiale Allendorf Tel.: 06452 / 911721
Filiale Bad Laasphe Tel.: 02752 / 6170 • Produktionsstätte Hatzfeld: 06467 / 201

Angebote vom 29.07.24 bis 03.08.24

Geschnetzeltes Großmutter Art	1 kg 10,99 €	Mailänder Stracke	100 g 2,49 €
Schweinehack (Mett)	1 kg 7,99 €	Fleischwürstchen Knacker	100 g 1,29 €
Oberschalenschnitzel	1 kg 10,99 €	feine Leberwurst	100 g 1,29 €
Rinderbraten aus der Keule	1 kg 15,99 €	Bratenaufschnitt	100 g 2,29 €

August Sparangebot
1 feine Teewurst
1 Glas Bierwurst
3 er Pack Mettenden für nur 9,99 €



Sicher in die Höhe! Preiswert einrücken!

Gerüstverleih Gercke
Tel. (0 64 61) 65 92

Doppelgarage
46qm² + 300m²
Außenfläche ab sofort in Bad Laasphe zu vermieten inkl. WC und Drehstromanschluss.
Tel: 0170 2735480

Mietgesuche

Wohnung gesucht! Suche dringend eine 2-3 Z-Wohnung KDB, gerne auch Keller/Abstellraum, bzw. Einstellplatz in Erndtebrück o. OT. Angestellter öff. Dienst, NR, keine Haustiere. T.0151/22022987

Brennholz/Brennstoffe

Buchenbrennholz, ofenfertig, trocken, Tel. 0170/3548780

Bekanntschaffen

Kleine Unternehmungen zu zweit, mit mir weiblich zw. 65J. + 75J. starten. Gemeinsam vorschlagen wo wir Lust + Freude haben, um eine Bekanntschaft/Freundschaft aufzubauen. Bei Sympathie im persönlichen Gespräch, Gemeinsamkeiten entdecken. Nur Mut..., ich freue mich. Chiffre: 9598

ETW-/Häuser-Ankauf

Aufgrund der hohen Nachfrage suchen wir dringend Ein-, Zwei- und Mehrfamilienhäuser, Eigentumswohnungen und Renditeobjekte im Wittgensteiner Land und im Hinterland. Bitte rufen Sie uns unverbindlich an. Schreiber Immobilien. 02752/507173

Landwirtschaft

Heu-Rundballen und Siloballen Ernte 2024 zu verkaufen. Tel. 0160/99150405

Gesundheit

Boom Raksa trad. Thaimassage by Khun Noi: Wir feiern mit euch unser 1 Jähriges bestehen! Bis zum 31.07.24 geben wir 15% Rabatt auf Massagen (ab 60 min). Sie können gern Spontan vorbei kommen oder einen Termin vereinbaren. TEL. 02752 5098981; Lahn str.6, 57334 Bad Laasphe

Stellenangebote

Für unseren Mehrfamilienhaushalt (Bad Berleberg - Wernighausen) suchen wir eine sehr zuverlässige **Hauswirtschafterin**
Teilzeit oder Vollzeit
flexible Arbeitszeiten
Sehr gute Bezahlung
inklusive Fahrgeld
Chiffre: 9599

ETW-/Häuser-Verkauf

IMMOBILIEN, HAUSVERWALTUNG Sachverständigenbüro Schmidt & Müller GmbH
Tel.: 02751/411922
www.schreiber-immobilien.info

Dienstleistungen

Hole kostenlos gut erhaltenen Trödel ab, auch von Haus- u. Wohnungsauf. z.B. Geschirr, Porzellan u. Kristallsachen, Bücher, Zinnsachen, Deko u. alten Hausrat, u.v.m. 02753/599369 od. 0175/3830812

Haushaltsauflösung

Bevor Sie einen Haushalt auflösen rufen Sie uns an. Wir bezahlen auch für Sachen die für Sie evtl. Müll sind. 0176/57845099 Stefan Rother, 57250 Netphen

Reinigungskraft in Bad Laasphe gesucht! Wir suchen eine zuverlässige Reinigungskraft auf Minijob-Basis. Flexible Zeiteinteilung! Wöchentliche Reinigung von Ausstellung, Büroräumen, Aufenthaltsraum, Teeküche und Sanitäranlagen. Wittgensteiner Holzkontor Tel. 02752/208260 o. info@wi-ho.de

Haus zu verkaufen ca. 400 m² Grundstück, 120 m² Wfl., auf 3 Ebenen, 2 Bäder m. WC und G-W, und 1 Dusche. Renovierung vor 3 Jahren, Laminatfußboden neu, im Raum Schmallenberg-OT. 160.000 € VS. Bei Interesse an Chiffre: 9593

Beachten Sie unsere Angebote
www.optik-kollat.de

Fenster/Türen Undicht Defekt Reparatur/Einstellung/Wartung/Austausch Bad Laasphe-Feudingen Tel/Fax 02754/2129100 Mobil 01714255963 Mail toms-service@t-online.de www.tomsservice.de

Hausrat/Möbel

Verkaufe Fernsehsessel, Farbe braun, Lehne und Fußstütze elektr. verstellbar. Sessel wurde letztes Jahr gekauft aber kaum genutzt, Zustand wie neu. Preis VB. Telefon: 0151/61561652

Garagen/Stellplätze

PKW-Garage zu vermieten in Bad Berleberg, Brandenburgerstr.. Tel. 0151/57478751

Ihr Traumhaus. Traumhaft gebaut. Ganz nach Ihren Wünschen - egal ob Ausbauhaus oder schlüsselfertiges Bauen.

cedehaus

Qualität muss nicht teuer sein!

im Energieeffizienz-Standard 55

06461-806 99 30
www.cedehaus.de

Forstwirtschaft

Fa. Martin Spies Landschaftspflege u. Erdarbeiten, Hof Trambach 2, 59969 Hallenberg. Wir führen für Sie aus: Mulchen von Forstflächen m. einer 3,5t FAE-Forstfräse, Freischneiden von Wirtschaftswegen, Holzhäckselarbeiten, Wege- u. Kanalbau, Ausschachtungen. Tel.: 02984/8672 od. Mobil: 0171/9905667.

Jagd

Liebhaber kauft: Hirschstangen und aufgesetzte Hirschgeweihe und altes Email Schild von der Brauerei Bosch. Tel: 02752/9825

IMPRESSUM WITTGENSTEINER WOCHENPOST

Zweimalige wöchentliche Verteilung mittwochs und samstags an Haushalte und Betriebe Wittgensteins u. Teile des angrenzenden Hessens.

Wöchentliche Auflage:
mittwochs 21.700 Exemplare
samstags 21.700 Exemplare

Für Druck- und Satzfehler keine Haftung. Für unaufgefordert eingegangene Manuskripte und Bilder übernehmen wir bei Verlust keine Haftung. Bei unaufgefordert zugesandten Unterlagen unterstellt der Verlag kostenfreies Abdruckrecht und behält sich Kürzung vor.

Verlag und Herstellung:
Wittgensteiner Wochenpost GmbH
Ederstraße 8
57319 Bad Berleberg
Telefon 0 27 51 / 92 98 - 00
92 98 - 11
92 98 - 16
92 98 - 22

Redaktion
Erscheint Mi. und Sa.
E-Mail redaktion@wipo-online.de
anzeigen@wipo-online.de
Internet: www.wipo-online.de

Redaktionsleitung: K.-D. Fetting
Verkaufsleitung: M.-A. Faupel

Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG Gelnhausen


Mietangebote

Seniorenwohngemeinschaft in Feudingen hat noch Zi. frei, Du/ WC großer Tagesraum, Terrasse, div. Serviceleistungen möglich. Tel. 02754/212748

Fahrräder/-Zubehör

Viele reduzierte Elektroräder vom Spezialisten! Finde im Leichter Fahren Elektrorad-Zentrum in Eschenburg dein Traumrad zum Traumpreis! www.leichter-fahren.de - 02774 / 917 917 0

Vom 29.07. - 10.08.2024 haben wir Betriebsferien. Ab Montag, den 12.08.2024, sind wir wieder für Sie da. Ihr Optik Wagener-Team.



Inh. Michael Wagener
Lahnstr. 10 • Bad Laasphe
Tel.: 0 27 52 / 20 02 10

Garten/Rund ums Haus

Outdoor Gartenmöbel aus Massivholz, sehr gut erhalten, witterungs- u. wasserabweisend, regelmäßig gepflegt. besteh. aus Bank 195x70, Tisch 165x85, 2 Sessel mit Armleh. 80x70 inkl. dicke Polsterauflage, leichte Gebrauchssp. inkl. Holzbox aus Hartholz für Auflagen. Kompl.-Preis 250,- € Tel. 02751/959197/015156366

SCHNEIDER

Schneiderbau GmbH
Friedrichshütte 12
57334 Bad Laasphe
Tel.: 02752 / 50814-0
info@schneiderbau.net

- Problembaumfällung
- Garten- und Landschaftsbau
- Gartenpflege
- Mäharbeiten
- Baggararbeiten
- Baum-, Hecken- & Strauchschnitt
- Tiefbau/Bauplatz

Willi Wolke meint: Die Sonne scheint für alle!

Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch
21° / 14°	23° / 11°	27° / 17°	30° / 16°
leicht bewölkt	sonnig	leicht bewölkt	leicht bewölkt

Die Niederschlagswahrscheinlichkeit liegt bei
0-10% 0-10% 0-10% 0-10%

Das Wetter für unser Wittgenstein wird Ihnen präsentiert von:

REWE Wittgenstein
Wir sind täglich bis 22 Uhr für Sie da!



NOTDIENSTE für Wittgenstein am 27. und 28. Juli

Apothekennotdienst für Bad Berleburg

Samstag, 27. Juli

Stadt-Apotheke Laasphe
Bahnhofstraße 11
Bad Laasphe
Tel. (0 27 52) 70 71

Sonntag, 28. Juli

Apotheke am Schlosspark
Schlossstraße 4
Bad Berleburg
Tel. (0 27 51) 39 75

Zahnärztlicher Notdienst

Notfallnummer

01805 / 98 67 00

(14 ct/min aus dem deutschen Festnetz)

Notfallzeiten:

Sa. 10-12 Uhr, 17-18 Uhr
So. 10.30-11.30 Uhr

Apothekennotdienst für Bad Laasphe

Samstag, 27. Juli

Stadt-Apotheke Laasphe
Bahnhofstraße 11
Bad Laasphe
Tel. (0 27 52) 70 71

Sonntag, 28. Juli

Apotheke am Schlosspark
Schlossstraße 4
Bad Berleburg
Tel. (0 27 51) 39 75

Apothekennotdienst für Erndtebrück

Samstag, 27. Juli

Stadt-Apotheke Laasphe
Bahnhofstraße 11
Bad Laasphe
Tel. (0 27 52) 70 71

Sonntag, 28. Juli

Apotheke am Schlosspark
Schlossstraße 4
Bad Berleburg
Tel. (0 27 51) 39 75

Aufgrund der Reform des Apothekennotdienstes ist der Ort, in dem Sie wohnen, entscheidend. In der Notdienst-Rubrik der Wittgensteiner Wochenpost werden wir weiterhin den räumlich nächsten Apothekennotdienst von Bad Berleburg, Bad Laasphe und Erndtebrück zur Orientierung angeben - Notdienste einzelner Ortschaften können davon jedoch abweichen. Die nächste diensthabende Notdienstapotheke finden Sie unter Tel. **0800 00 22 8 33** (gebührenfrei), Mobil **2 28 33** (bis zu 69 ct/min/sms) oder im Internet unter **www.akwl.de**.

Zentraler Notdienst für Wittgenstein:

Der jeweils notdiensthabende Arzt ist unter der

Notdienstnummer 116 117

zu erreichen.

Der NOTRUF ist unverändert unter 112 erreichbar!

Kfz-Ankauf

Kaufe PKWs/Busse/Geländewagen **ALLER ART** an! Egal ob Unfall-, Motorschäden, ohne TÜV und hohe km-Zahl, Umweltplakette, Baujahr spielt keine Rolle. **ALLES ANBIETEN**. Sofort Barzahlung/Abholung. Tel. 0172/7881362.

Audi

Verkaufe Audi Q3, 1.4 TFSI, 150 PS, erst 50TKM, EZ04/2018, silber-met., Xenon, Sitzhg. Bluetooth, SR, WR, u.v.m., VB 17500 €. 01725618667

Autozubehör

Carbox Nr. 1731 für VW-Transporter TS und TG. Ganze Ladefläche für 100 € zu verkaufen. Tel. 06461/8601



Fiat

Verkaufe Fiat Tipo Kombi, Bj. 08.2019, 120 PS, Passione rot, 32000 km, Rückfahrkam., Navi u.v.m., Jahreswagenzustand wie neu, scheckheftgepflegt, großer Service neu, Pr. 16200,- €, Tel. 0160/3775164



- Rollstuhlfahrten
- Dialyse-/Bestrahlungsfahrten
- Krankenfahrten
Wir sind Partner aller Krankenkassen!
- Berufsgenossenschaftsfahrten

Weitere Infos unter:

Julian Schmidt • Am Hang 7
57334 Bad Laasphe
Tel: 02754-212219
E-Mail: info@js-limos.de
Web: www.js-limos.com

Mercedes

Mercedes C200 CDI Avantgarde, Bj. 2004, TÜV 3/26, met, dunkelblau, erst 116TKm, gepflegt, div. Extras, 8 fach bereift, Preis 2500 €. Tel. 02752/6395

Motorroller

Piaggio Medley 125 ccm, ABS, EURO 5, 750 km, Ezl. März 2023, Farbe schwarz-abisso, mit original TopCase, Neupreis 4200 € VB 3400 €, Mobil 0170/6055008

VW

Verkaufe VW Polo ,1,2l, schwarz, 69 PS, EZ 07/2010, 165.000 km, Benziner, Schaltwagen, nächste HU 05/2025, neue Steuerkette(2022), Probefahrt in Bad Berleburg möglich, 4300€ VB. Tel.01605656083

Besuchen Sie uns doch mal im Internet...

WITTGENSTEINER WOCHENPOST
www.wipo-online.de
Immer gut informiert - in Wittgenstein

auf alles

30-50%

SOMMER-SCHLUSS-VERKAUF

MODEHAUS
LEBER
by Belumi

Ausgenommen
aktuelle Kollektionen
Herbst & Winter 24/25

Soya Concept, Cecil,
Via Appia Due, MAC,
Buena Vista, Rabe,
Kenny S., See you...

Poststraße 10 | 57319 Bad Berleburg
Mo.-Fr. 09.30-18.00 Uhr | Sa. 09.00-13.00 Uhr

Langewiese feiert großes Jubiläumsschützenfest



Amtierendes Königspaar Ulla und Willy Dohle mit Damenpokalträgerin Desirée Owandner und Jugendkönigin Sophia Hetzler. (Foto: Verein)

Langewiese. Das Jahr 2024 stellt für den Schützenverein Langewiese 1874 e.V. ein ganz besonderes dar, da er in diesem Jahr sein 150-jähriges Vereinsjubiläum feiert. Zum Jubelfest, welches bereits gestern, am Freitag, 26. Juli, anfang und bis Montag, 29. Juli, stattfindet, lädt der Schützenverein Langewiese alle Anwohner und Gäste herzlich zum Mitfeiern ein. Gestern fand bereits der

Festkommers und der große Zapfenstreich statt. Der heutige Samstag beginnt bereits am frühen Morgen mit dem Schießen des Jubelvogels und des regulären Vogels, bei denen auch verschiedene Preise und Insignien geschossen werden. Anschließend werden die neuen Regenten bei der Proklamation geehrt. Nach einem Festumzug durch Langewiese erreicht der Abend seinen Höhepunkt beim

Festball mit ausgelassenem Tanz bis tief in die Nacht. Als Abschluss erwartet die Besucher der Mondscheinwalzer im Freien. Am Sonntag besteht nach dem gemeinsamen Gebet für alle Vereinsmitglieder und Gäste die Möglichkeit, gegen Voranmeldung ein Schützenfrühstück beim böhmischen Frühschoppen einzunehmen. Nachmittags erreicht das Jubelfest ein weiteres Highlight.

Zusammen mit Gastvereinen aus der Region findet der große Festumzug statt, bei dem alle Majestäten und Würdenträger für alle Besucher einen beeindruckenden Anblick darstellen werden. Am Montag findet das Geckschießen statt, bei dem der Sieger zum Vizekönig gekürt wird. Anschließend nehmen die Menschen mit karnevalsähnlichen Kostümen und bei ausgelassener Stimmung an der beliebten Geckfeier teil, welche bis zum frühen Abend andauert. Folgende Mitglieder werden für ihre Treue zum Schützenverein am Sonntagmorgen geehrt: 25-jährige Mitgliedschaft: Karina Schneider, Annemarie Gilsbach, Alexander Vonnahme, Barbara Becker, Dirk Drebs, Christine Becker, Jasmin Becker, Tobias Becker, Ulrich Paffe, Christiane Becker, Olaf Beil, Gina Biegler, Anette Dohle-Wolff, Maria Gerke, Günther Liß, Antje Müsse-Spieß, Waltraud Ollesch, Anja Pfläging, Marita Schnaubelt, Karin Schüller, Alois Schnorbus und Carolin Friedrichs. 40-jährige Mitgliedschaft: Friedhelm Gerhardt und Brunhilde Künkel. 50-jährige Mitgliedschaft: Irene Adam, Hans-Joachim Becker, Marianne Belz, Marianne Benfer, Herta Fischer, Renate Gilsbach, Waltraud Grauel, Gisela Guntermann, Waltrud Hetzler, Ursula Krüger, Irmgard Lauber, Marita Schörmann, Elisabeth Schüller und Renate Spies. 60-jährige Mitgliedschaft: Paul Dörr und Friedhelm Hetzler. 70-jährige Mitgliedschaft: Fritz Spies.

Anzeige

BLB - LIVE - Donnerstag, 01.08.24 Achtung! Ab jetzt im Schulhof des Johannes-Althusius-Gymnasium • 19-22 Uhr EINTRITT FREI



Jazz made in Siegen-Wittgenstein



Die Band „Yazzmine“ besteht aus den Künstlern Katharina Belz, Detlef „Jimi“ Ernst, Martin Dreßler, Rupert Dreßler, Peter Gnich und Clemens Binder. (Foto: privat)

Bad Berleburg. (wipo) Der nächste Donnerstag wird geprägt von Jazz, Blues und Rock. Die Bühne auf dem

Schulhof des Johannes-Althusius-Gymnasiums, gehört dann ganz alleine sechs-köpfigen Band „Yazzmine“. Die Musiker aus dem Raum Siegen-Wittgenstein überzeugen mit einem umfassenden Repertoire von Rock/Pop und Soul/Blues über Jazz bis hin zur Klassik. Es umfasst Lieder von John Lennon, Sting, Stevie Wonder, Gregor Meyle, Ida Sand, Gregory Porter, Pat Metheny und Beethoven... um nur Einige zu nennen. Ob Instrumental im Duett, getragen im Trio, in größerer oder (kraft)voller Besetzung, jedes Lied erhält hierdurch seine ganz eigene Stimmung und

Wirkung. Neben der ebenso gefühlvollen, wie auch lebendigen und ausdrucksstarken Stimme von Katharina Belz beeindruckten ebenso die unverwechselbaren Gitarrenimprovisationen von Detlef Ernst und die exzellenten Pianosoli von Martin Dreßler. Als neuestes Mitglied der Band bringt Clemens das Blech zum kl-/swingen. Für das solide Fundament sorgen Rupert Dreßler und Peter Gnich. Gemeinsam verleihen die sechs Musiker nicht nur ihren spritzigen Eigenkompositionen und eigenen Arrangements gekonnt eine unverwechselbare Färbung und Spannung.



Wir wünschen viel Spaß
bei BLB-Live!

**P&E
AUTOMOBILE**

P&E Automobile GmbH
SUZUKI-Vertragshändler seit 1990
Herrenwiese 5 • 57319 Bad Berleburg
Tel.: 0 27 51 / 92 89 94
www.p-e-automobile.de

Schützenfest in Birkefehl

Elsoff. Der Schieß- und Schützenverein Elsoff, besucht am Freitag, 2. August, das Geburtstags-Schützenfest in Birkefehl. Abfahrt ist um 18.45 Uhr bei der ehemaligen Volksbank.

Besuch beim Schützenfest

Elsoff. Der Schieß- und Schützenverein Elsoff besucht am Sonntag, 28. Juli, das Schützenfest in Schwarzenau. Abfahrt ist um 10.30 Uhr bei der ehemaligen Volksbank.

Besuch in Bromskirchen

Elsoff. Der Schieß- und Schützenverein Elsoff besucht am Sonntag, 3. August, das Jubiläums-Schützenfest in Bromskirchen. Abfahrt ist um 12.15 Uhr bei der ehemaligen Volksbank.

Museum geschlossen

Niederlaasphe. Das Industriemuseum „Trafostation Amalienhütte“ bleibt am Sonntag, 28. Juli, urlaubsbedingt geschlossen. Das Team bittet um Verständnis. Die nächste Öffnung ist am Sonntag, 25. August.

Argentinische Nacht in Bad Laasphe

Bad Laasphe. Während der Tango argentino ein Ausdruck der Melancholie, der Trauer und des unbändigen Stolzes des Argentiniers ist, drückt die Milonga Freude aus, ist Lust am Leben und vor allem an der Musik.

Das Ensemble „Milonga Sentimental“ entführt Interessierte am Donnerstag, 29. August, um 19.30 Uhr im Haus des Gastes in Bad Laasphe in die leidenschaftliche, klangvolle und rhythmische Welt des Tango argentino. Es besteht

aus drei virtuosen Musikern und wird begleitet von der unvergleichlichen Stimme von Marlena Grandoni. Gegründet wurde es in 2004 von dem Akkordeonisten und Komponisten Andres Grandoni.

Heute geben sie Konzerte in Deutschland, unter anderem in der Philharmonie Berlin, in Österreich, Frankreich und der Schweiz. Tickets sind erhältlich bei der TKS Bad Laasphe GmbH, Wilhelmsplatz 3, 57334 Bad Laasphe unter ☎(02752) 898 oder an der Abendkasse.

Freie Plätze für den Floh- und Trödelmarkt

Bad Laasphe. Die TKS Bad Laasphe lädt zum 2. Floh- und Trödelmarkt am Sonntag, 18. August, im Haus des Gastes ein.

Von 11 bis 15 Uhr wartet eine Vielfalt an Schnäppchen auf neue Besitzer. Alles außer Neuware ist hier erlaubt – dem Angebot sind keine Grenzen gesetzt!

Alle Kurzentschlossenen sind hiermit gerne dazu eingeladen, sich noch über das Anmeldeformular auf der Website www.tourismus-badlaasphe.de.

de oder ausliegend im Haus des Gastes anzumelden. Eine Anmeldung ist auch durch Abgabe des ausgefüllten Formulars per E-Mail: flohmarkt@tourismus-badlaasphe.de, Fax: (02752) 77 89, Post oder persönlich im Büro der TKS (Wilhelmsplatz 3) im Haus des Gastes möglich.

Weitere Informationen können dem Anmeldeformular entnommen werden. Weitere Informationen gibt es auch unter TKS Bad Laasphe GmbH, ☎(02752) 898.



Stellenangebote

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Kfm. Sachbearbeiter m/w/d in Teilzeit oder Minijob Basis

- Ihre Aufgaben sind Führung der Betriebsnachweise für Taxen und Mietwagen
- Unterstützung bei der Abrechnung von Krankentransporten und Sonderfahrten, Rechnungserstellung, Zahlungsüberwachung und Mahnwesen

Wir bieten eine attraktive und individuelle Vergütung sowie eine angenehme und offene Arbeitsatmosphäre mit kurzen Entscheidungswegen.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte wenn möglich per Mail mit Angabe des möglichen Eintrittstermins an kerstin.spies@57BUS.de



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir

Bäcker (m/w/d)

in Teilzeit oder Vollzeit

Konditor (m/w/d)

in Teilzeit oder Vollzeit

Rufen Sie uns an: Tel.: 0 27 54 / 13 63 oder senden Sie die Bewerbung per E-Mail: baeckerei.mueller@t-online.de oder per Post an:

**Sieg-Lahn-Straße 29
Bad Laasphe-
Feudingen**



PHYSIOTHERAPEUT (m/w/d) gesucht !!!

Wir brauchen Verstärkung für unser Team. Voll- oder Teilzeit

UTE SCHROETER-WROBEL
STAAT. ANERKANNTE PHYSIOTHERAPEUTIN
BOBATH-THERAPEUTIN

Am Böhl 12
57319 BAD BERLEBURG
TEL. (0 27 51) 5 16 84



Stadt Bad Laasphe



Bei der Stadt Bad Laasphe sind folgende Stellen zu besetzen:

- Fachdienstleiter/in Zentrales (m/w/d)
- Leiter/in der Stabsstelle Wirtschaftsförderung, Klimaschutz, erneuerbare Energien und Mobilität (m/w/d)
- Leiter/in der Stabsstelle Kommunikation (m/w/d)
- Sachbearbeiter/in Zentrales (m/w/d)
- Sachbearbeiter/in Stadtentwicklung und Fördermittelmanagement (m/w/d)
- Sachbearbeiter/in Personal (m/w/d)

Nähere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Stadt Bad Laasphe unter „Aktuelles“ (www.stadt-badlaasphe.de).

Du bist technisch versiert?
Du scheust keine Herausforderung?
Du hast die Motivation etwas ganz Neues zu lernen?

identitytag
RFID SIMPLY SMART

Wir brauchen dich in unserer Produktion zur Herstellung von RFID-Labels und -Tags!
Wir machen nichts „von der Stange“, daher sind Quereinsteiger erwünscht!

Was zählt sind deine Zuverlässigkeit, deine Sorgfältigkeit und dein Arbeitseinsatz.
Mit deinem Gespür für Technik und deinem Streben nach Qualität kannst du ab sofort in unserem Team dabei sein und Verantwortung übernehmen. Dabei lassen wir dich nicht allein und garantieren dir eine individuelle und umfangreichen Einarbeitung.

Melde dich unverbindlich zum „Reinschnuppern“ oder direkt mit deinen Bewerbungsunterlagen unter:

identitytag GmbH
In der Aue 8
57319 Bad Berleburg

02751-92420
personal@identitytag.de

www.identitytag.de



HessenForst
MEHR WALD
MEHR MENSCH

HessenForst ist ein Landesbetrieb nach § 26 der Landeshaushaltsordnung und damit Teil der Landesverwaltung. Unser Auftrag ist es, den Wald in Hessen als Lebensgrundlage für Generationen zu erhalten, nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen zu bewirtschaften und weiter zu entwickeln.

Vielseitiges Berufsbild des Ausbildungsberufs Forstwirt/in: Die Holzernte mit der Motorsäge ist ein wesentlicher Bestandteil des Forstwirtberufes und damit auch der Ausbildung. Darüber hinaus spielen Pflanzarbeiten, Maschinenarbeiten, Pflegearbeiten im Wald sowie die Naturschutzarbeiten an Waldrändern, Gewässern und Feldgehölzen eine große Rolle. Forstwirinnen und Forstwirte arbeiten meistens im Freien. In dem verantwortungsvollen Beruf ist Teamarbeit sehr wichtig.

Den Forstämtern Frankenberg-Vöhl und Burgwald stehen ab August 2025 jeweils zwei Ausbildungsstellen für den **Ausbildungsberuf Forstwirt/in (w/m/d)** zur Verfügung.

Ein guter Hauptschulabschluss oder Realschulabschluss wird vorausgesetzt.

Ihre aussagefähige Bewerbung richten Sie bitte – gerne auch auf digitalem Weg – bis zum **25.08.2024** direkt an die u.a. Adresse/n:

HessenForst, Forstamt Frankenberg-Vöhl,
Forststr. 6, 35066 Frankenberg
ForstamtFrankenberg@forst.hessen.de

und / oder

HessenForst, Forstamt Burgwald,
Wolkersdorfer Str. 81, 35099 Burgwald
ForstamtBurgwald@forst.hessen.de

Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht. Nach dem Frauenförderplan besteht die Verpflichtung, den Frauenanteil zu erhöhen.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

WITTGENSTEINER WOCHENPOST
DEIN NEUER JOB

„Unterstütze deine Region und werde Verteiler in Wittgenstein!“

Bad Berleburg Stadt
Sassenhausen
Erndtebrück
Bad Laasphe Ortschaften
Birkefehl
Hatzfeld

Wir freuen uns auf Dich!

Weitere Gebiete und Informationen finden sich auf unserer Webseite unter

Mindestalter 13 Jahre; bis 538,- Euro möglich www.wipo-online.de/zustellerbewerbung

Neue Mitarbeiter finden!
Einfach inserieren!

Stellenangebote

in ihrer
**Wittgensteiner
Wochenpost!**

Sprechen Sie uns an:
anzeigen@wipo-online.de



Stellenangebote

Keine Lust mehr auf deinen eintönigen Bürojob?

Bei uns hat die Langeweile ein Ende!

Wir stellen ein Projektassistenz (m/w/d)

in Vollzeit (40 Std./Woche)

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Schneiderbau GmbH
Friedrichshütte 12 • 57334 Bad Laasphe

02752 50814 - 0
INFO@SCHNEIDERBAU.NET

Wir erwarten:

- Gute EDV-Kenntnisse in Word, Excel und Co.
- Selbstständige und zuverlässige Arbeitsweise
- Organisationstalent und freundliche Kundenkommunikation

Wir bieten:

- Zukunftssicheres Arbeitsumfeld in einem wachsenden Unternehmen
- Attraktive Vergütung, Betriebliche Altersvorsorge, Jobbike
- Kommunikation auf Augenhöhe

BMK GROUP
Best Surface Technologies

Aus Prinzip flexibel.
Partnerschaftlichkeit. Respekt. Verantwortung.

Wir bieten

- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem global agierenden, zukunftsorientierten Unternehmen
- Attraktive Vergütung
- 30 Tage Urlaub
- Flexibles Arbeitszeitmodell
- Angenehmes Arbeitsumfeld
- Betriebliche Altersvorsorge
- Gesundheitsvorsorge
- E-Bike Leasing

Für unseren Standort in **Erndtebrück** suchen wir ab sofort einen

CHEMIELABORANT/CTA/ MITARBEITER IM LABOR (m/w/d)

Mehr Infos zu dem Stellenangebot



Dekor-Kunststoffe GmbH, ein Unternehmen der BMK Group

Melbacher Höhe 1 | 57339 Erndtebrück-Schameder
Telefon +49 (0)2753 5080-0 | Fax +49 (0) 2753 50 80-100
dkb@melamine-papers.com | karriere.melamine-papers.com

Ansprechpartnerin: Yvonne Schneider
Tel. +49 (0) 2753 50 80-260
personal@melamine-papers.com

Stellenangebote
in ihrer **Wittgensteiner Wochenpost!**

Sprechen Sie uns an: anzeigen@wipo-online.de

Kienzle
Sanitätshaus
lebenswert...

JETZT ABER LOS!

SCHNELLSTMÖGLICH

Bei Kienzle ist ein Job frei als...
kaufmännische/r Mitarbeiter/in (m/w/d)
in Voll- oder Teilzeit

Das bringen Sie mit: Gute DATEV-Kenntnisse » Zahlenaffinität und eine strukturierte Arbeitsweise » erste Erfahrungen im Bereich Buchhaltung und/oder Controlling » Lust auf ein lockeres Team, das gemeinsam die Arbeit wuppt » Humor und die Fähigkeit, auch mal über den Tellerrand zu schauen

Das bekommen Sie von uns: Ein lockeres und motiviertes Team » regelmäßige Teamevents und Weiterbildungsmöglichkeiten » flache Hierarchien und kurze Entscheidungswege » faire Vergütung mit 13. Monatsgehalt » 30 Tage Urlaub bei 5 Tage-Woche » Sonderzuwendungen

Neugierig geworden? Dann schicken Sie uns Ihre Bewerbung an info@sanitaetshaus-kienzle.de und erzählen uns, warum Sie unser neuer kaufmännischer Superstar werden möchten! **Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!**

Sanitätshaus Kienzle
Orthopädietechnik & Reha-Center

Sählingstraße 16
57319 Bad Berleburg

Tel. (0 27 51) 92 96 - 0
www.sanitaetshaus-kienzle.de

REWE DEIN MARKT

REWE Lokal-Partner Gutes gibt's so na



**HERZLICHEN
GLÜCKWUNSCH**
zum 40-jährigen Jubiläum
von Frau Dagmar Kaczmarek.
Dein REWE-Markt
Bad Berleburg Team

**Ein ganz
besonderes
Team!**



**"Die REWE-Märkte Bad Berleburg
und Bad Laasphe gratulieren
dem REWE-Markt Erndtebrück
zur Wiedereröffnung!"**
(Ware wieder vollständig vorhanden)

Regionale in den Wittgenste



Wenn einer Braumeister ist, mehr als 40 Jahre Erfahrung hat und dann all das Wissen und seine Leidenschaft in eine kleine Brauerei steckt, dann kann ein großes Bier entstehen. (Foto: Brauhoof Hallenberg)

Wittgenstein. In einer malerischen und wasserreichen Mittelgebirgslandschaft liegt Hallenberg mit seinem mittelalterlichen Ortskern, umrahmt von Feldern und Wiesen. Gleich neben der St. Heribert Kirche und dem alten Rathaus entstand in einem jahrhundertalten Ackerbürgerhof unter Fachwerk eine moderne Brauerei. Der Brauhoof Hallenberg ist der Brautradition verpflichtet. Braumeister Peter Mesters und sein Team brauen hier nach dem Deutschen Reinheitsgebot bestes

Wittgensteiner Landbier. Mit einem aufwändigen, handwerklichen Verfahren bringen sie die Aromen der regionalen Zutaten intensiv zur Geltung. Wittgensteiner Landbier – mit dem reinen Wasser aus den Tiefbrunnen im Naturschutzgebiet und dem Malz der Gerste, die sechs Hallenberger Landwirte auf ihren Äckern anbauen. Eine bernsteinfarbene, unfiltrierte Spezialität. In aller Ruhe des Sauerlandes zur Perfektion gereift. Inzwischen baut der Brauhoof Hallenberg sogar seinen

eigenen Hopfen in Hallenber Das Wittgensteiner Bier wird verschiedenen Malzen und Hopfenarten gebräut. Ausgewählte zwischen Malz- und Hopfenarten mit einer leichten Fruchtigkeit charakterstarkes Bier - wie die Herkunftsregion. Nach alter Wittgensteiner Art handwerklich gebräut. Frisch und perfekt gereift abgefüllt. Gerne können Sie dem Brauhoof bei einer Brauhoof-Besichtigung vorbeischauen oder unter fachkundiger Anleitung selbst brauen.

<p>Bio-Hof Henk (Familie Henk) Sassenhausen <i>Bio-Eier</i></p>	<p>Milchhof Zacharias (Familie Zacharias) Elsoff <i>Käse</i></p>	<p>Hös... Mi... (F...) B...</p>
<p>Imkerei Becker (Familie Becker) Winterberg <i>Honig</i></p>	<p>Milcherei Henk (Familie Henk) Arfeld <i>Milcherei</i></p>	<p>M... (Fa...) Sc... Wurstspe...</p>
<p>Eiscafé San Remo (Familie Marques-Pereira) Bad Berleburg <i>Eis-Spezialitäten</i></p>	<p>Wittgensteiner Landbier (Brauhoof) Hallenberg <i>Bier</i></p>	<p>Nu... (H...) B...</p>

Wittgensteiner Landmarkt Genuss von hier



Wittgensteiner Landmarkt

Genuss von hier

Spezialitäten einer REWE Märkten

Bad Berleburg. „Eine großartige Idee, die von den Kunden hervorragend angenommen wurde“, berichtet Paulo Pereira, der in der Berleburger Oberstadt das Eiscafé „San Remo“ betreibt. Mit Vanille, Schokolade, Stracciatella, Amarena, Joghurt, Mango, Erdbeer und Cookies bietet er gleich acht Sorten aus seiner Produktion in den Wittgensteiner REWE-Märkten an. „Anfangs waren es nur sechs Sorten, aber die Nachfrage der Kunden war gleich riesig. Natürlich mussten wir da die Rezeptur ein klein wenig den Gegebenheiten im REWE anpassen“, so Paulo Pereira. Damit spricht er die niedrigen Temperaturen an, in denen sein in 750ml-Packungen gefülltes Eis angeboten wird. „Bei uns im San Remo sind es -13°C, im REWE -22°C. Da würde das Eis auskristallisieren und seine Cremigkeit verlieren. Das musste in vielen Versuchen angepasst werden“, so der 48-jährige Eis-Experte. Dieses Engagement weiß auch Kerstin Drauschke zu schätzen, die die Aufnahme des original Bad Berleburger Eises als Glücksgriff für alle Beteiligten bezeichnet. Im „San Remo“ selbst bietet Paulo Pereira Eissorten wie Snickers, After Eight, Banane, Malaga, Dunkle Schokolade, oder Cookies an. Bei Kindern besonders beliebt ist das „Paw Patrol“-Eis der gleichnamigen Sendung. „Insgesamt gibt es 22 Sorten, wobei wir immer wieder eine neue Geschmacks-Idee anbieten. Darüber hinaus stehen auch noch leckere Snacks wie Flammkuchen, Sandwiches, Baguettes, Waffeln und Toasts auf der Speisekarte!“ Wer für eine Feierlichkeit ein extravagantes



Eisspezialitäten präsentiert vom REWE-Markt Bad Laasphe-Team.

Geschenk sucht, kann Anregungen auf der Facebook-Seite des Eiscafés San Remo finden: Liebevoll dekorierte Eistorten sind das Highlight an jedem Geburtstag.

Echte Handarbeit

Besonders stolz ist Pereira, der seit 1996 in Deutschland ist und 2006 das „San Remo“ in Bad Berleburg eröffnet hat, darauf, dass er seine Eisspezialitäten selbst entwickelt und kreiert hat. „In unserem Geschäft spielt die individuelle Kreativität eine wichtige Rolle, um den Gaumen der Kunden mit neuen Geschmacksideen zu verwöhnen und immer wieder auf's Neue zu überraschen“, erklärt Pereira mit Blick auf seine mittlerweile über 25-jährige Erfahrung als Eis-Experte in Bad Berleburg.



Echte Sonderkreationen sind die praktischen Eis-Packungen von Paulo Pereira, die er gemeinsam mit seiner Frau Anabela Marques für die Wittgensteiner REWE-Märkte anfertigt. (Fotos: privat)

Hier lebe ich – hier arbeite ich!

REWE
DEIN MARKT

Du möchtest in einem tollen Team arbeiten?

Dann melde Dich jetzt!

Zur Erweiterung unserer Eigenproduktion und zur Verstärkung unseres Teams suchen wir

Verkäufer (m/w/d)

Wir bieten Dir eine leistungsgerechte Entlohnung und gute soziale Leistungen.

Metzger oder Metzgermeister (m/w/d)

Weiterbildungsmöglichkeiten

- zum Meister,
- zum Fleischsommelier,

möglich.

Aufgaben:

Eigenproduktion, Spezialitätenherstellung, Fleischzuschnitt und MA-Führung

Vorteile:

- tolles Team
- modernes Unternehmen
- stetige Weiterentwicklung
- Mitarbeiter-Rabatt
- systemrelevanter, arbeitssicherer Arbeitsplatz



Auch Quereinsteiger sind Herzlich Willkommen!

REWE Märkte Wittgenstein

Bewirb Dich jetzt direkt im Markt oder sende Deine Bewerbung an Frau Tatjana Hoppe unter Tel.: 0151 / 20171222 oder per Mail an: rewe-badberleburg@t-online.de

**es Gewürz
schungen**
(Friedhelm Höse)
ad Berleburg
Gewürze

Sonnenhof
(Familie Sonneborn)
Wingeshausen
Eier / Wurstwaren

**Imkerei
Berthold Lindauer**
(Familie Lindauer)
Breidenbach
Honig

**metzgerei
Merte**
(Familie Willmes)
hmallenberg
ezialitäten

**Langen
Kaffeerösterei**
(Familie Langen)
Medebach
Kaffee

**Sauerländer
Forellenzucht**
(Thomas Rameil)
Saalhausen
Forellen

**delwaren
Feige**
(Herbert Feige)
ad Berleburg
Nudelwaren

**Benjamin
Fliegner**
(Obst- und Gemüsezentrale)
Hilchenbach
Kartoffeln

Hof Eichengut
(Familie Dietrich)
Weide
Eier



**KOMM IN
UNSER TEAM!**

NEU

NEU

Radfahrer flüchtet nach Verkehrsunfall

Bad Berleburg. (ots) Das Verkehrskommissariat der Polizei in Bad Berleburg sucht nach einem jungen Radfahrer, der am Mittwochnachmittag, 24. Juli, nach einem Verkehrsunfall geflüchtet ist. Nach ersten Erkenntnissen war ein 55-jähriger

PKW-Fahrer auf der Straße „In der Aue“ unterwegs. An einer Kreuzung wollte er in die Bahnhofstraße einbiegen. Dabei übersah er einen jungen Radfahrer, der den Gehweg befuhr. Der Jugendliche stürzte und verletzte sich. Anschlie-

ßend stand er auf, ließ das Fahrrad auf dem Gehweg liegen und flüchtete. Das Verkehrskommissariat hat die Ermittlungen aufgenommen und bittet den jungen Radfahrer, sich unter der ☎(02751) 909-0 zu melden.

Sprechstunde beim VdK Bad Berleburg

Bad Berleburg. Der VdK Ortsverband Bad Berleburg bietet am Mittwoch, 7. August, von 11 bis 12 Uhr im Raum 17 der Stadt Bad Berleburg, Poststraße 42, eine Hilfeleistungssprechstunde an. Hierbei können sich Interessierte Rat und Hilfe beim Ausfüllen von Formularen, in Schwerbehindertenangelegenheiten, bei Widersprüchen, bei Fragen zur Vorgehensweise bei Beantragung von Pflegegraden, Gleichstellung und vielen weiteren Dingen

holen einholen. Anträge zur Mitgliedschaft im VdK können auch sofort gestellt werden. Wer einen Antrag nach dem Schwerbehindertentrecht stellen möchte, wird gebeten seine 11 stellige Steueridentifikationsnummer mitzubringen, da diese auf dem Antrag angegeben werden muss. Arztberichte, nicht älter als zwei Jahre und in Kopie, werden auch benötigt. Der Vorstand weist darauf hin, dass eine direkte Rechtsberatung vom VdK nicht geleistet

werden darf und kann. Hierzu stehen die Rechtsberater der Kreisgeschäftsstelle Siegen nach Anmeldung zu den Sprechzeiten in Siegen und in den ungeraden Monaten auch in Bad Berleburg zur Verfügung. Aus gegebenem Anlass bittet der Vorstand Mitglieder, die den Sprechtag in Anspruch nehmen wollen, ihre Mitgliedskarte mitzubringen. Zur besseren Planung wird um Anmeldung bei Heinrich Weller ☎(02751) 5452 (auch AB) gebeten.

Lösung für die Kapelle Schameder gefunden

Erndtebrück. Der Rat der Gemeinde Erndtebrück hat in seiner Sitzung Anfang Juli einen Vorschlag der evangelischen Kirchengemeinde zum Eigentumsübergang der Kapelle Schameder diskutiert. Der Vorschlag sah vor, dass das Gebäude für einen symbolischen Euro an die Gemeinde Erndtebrück verkauft wird und gleichzeitig ein Erbpachtvertrag über das Grundstück abgeschlossen wird. Der Rat der Gemeinde hatte sich in dem Zuge darauf verständigt in weitere Gespräche mit der Kirchengemeinde einzutreten. Hierbei sollte auch der Arbeitskreis beteiligt werden, der sich im Ort mit der Zukunft der Kapelle beschäftigt hat. In dieser Woche wurde der Ter-

min bereits realisiert und die Möglichkeiten besprochen. An dem Termin haben neben den vier Fraktionen des Rates auch Vertreter des Arbeitskreises, der Kirchengemeinde und der Gemeindeverwaltung teilgenommen. „Das Gespräch verlief sehr gut und zielführend. Wir haben gemeinsam eine gute Perspektive erarbeitet.“ so Bürgermeister Henning Gronau. Zudem war der Termin von gegenseitigem Verständnis geprägt. Die Teilnehmer waren sich abschließend einig, dass eine Zukunftsperspektive für die Kapelle damit greifbar ist und man gemeinsam diesen Weg verfolgen will. Dieser sieht im Wesentlichen vor, dass die Kapelle in das Eigentum der Gemeinde übergeht. Für Be-

erdigungen steht die Kapelle somit wie gehabt weiterhin zur Verfügung. Weitere kirchliche Angebote bleiben in Schameder erhalten. „Mit dem Weg, der im Gespräch abgestimmt wurde, bietet sich eine gute Möglichkeit das kirchliche Leben im Ort für die Zukunft aufzustellen“ fasst Pfarrerin Kerstin Grünert zusammen. In den nächsten Wochen sollen die Details ausgearbeitet werden und anschließend nach der Sommerpause in politische Beschlüsse münden. „Eine Lösung für dieses wichtige Thema ist damit greifbar nah. Ich bedanke mich bei allen Teilnehmern für das gute und zielführende Gespräch“ zeigte sich Ortsvorsteher Tim Saßmannshausen zufrieden mit dem Gesprächstermin.

Die Zugvögel unterwegs in den Bergen

(Fortsetzung von Seite 1)

Es ging bei heißen Temperaturen vom Stummerberg auf den Gattererberg. Nach 300 Höhenmetern wurden 2/3 der Wanderer abgeholt. Bei 30 Grad im Schatten und ohne Wind war die Wanderung eine ziemliche Herausforderung. Hartgesottene nahmen dann nochmal 200 Höhenmeter mit und verdienten sich so ihre Stärkung auf der Jausenstation Almluft. Der Don-

nerstag stand dann ganz unter dem Motto „hoch hinaus“, denn hier konnten sich die Jugendlichen in einem nahegelegenen Kletterwald austoben. Die verschiedenen Parcours und insbesondere die Seilbahnen waren ein Highlight. Aber tatsächlich auch ab und zu eine ziemliche Herausforderung. Am vorletzten Tag stand nur noch packen auf dem Programm, denn am nächsten Tag ging es

schon wieder früh in Richtung Heimat. Mit dem Zug sind die Zugvögel gegen 8 Uhr im Zillertal losgefahren und kamen um 18 Uhr am Erndtebrücker Bahnhof an. Es war mal etwas anderes, statt Strand gab es dieses Jahr Berge. Trotz dessen oder gerade auch deshalb hat allen Teilnehmern wie auch Betreuern die Reise ins Zillertal viel Spaß bereitet und sie wären gerne noch länger geblieben.



Urlaub trotz Pflegebedürftigkeit

Fast 6.600 Menschen im Kreis Siegen-Wittgenstein können Verhinderungspflege beantragen



Wenn eine Pflegeperson eine Auszeit benötigt und nicht in der Lage ist, das pflegebedürftige Familienmitglied zu Hause im Kreis Siegen-Wittgenstein pflegerisch zu versorgen und zu betreuen, kommt finanzielle Hilfe aus der Pflegeversicherung gelegen. (Foto: AOK/Colourbox/hfr.)

Siegen-Wittgenstein. Jeder Mensch braucht Erholung und Zeit zum Auftanken. Dies ist besonders wichtig für pflegende Angehörige, die mit Pflege, Beruf und Familie viel leisten müssen. Allein im Kreis Siegen-Wittgenstein werden fast 6.600 pflegebedürftige AOK-Versicherte von ihren Angehörigen zu Hause gepflegt. Auch die Pflegebedürftigen haben eine Auszeit oder einen Urlaub verdient. Getrennte oder gemeinsame Auszeit mit der zu pflegenden Person? Diese Frage stellen sich viele Familien mindestens einmal im Jahr. Wenn pflegende Angehörige zum Beispiel wegen eines geplanten Urlaubs nicht in der Lage sind, das pflegebedürftige Familienmitglied zu Hause zu versorgen, kann die Verhinderungspflege helfen. Während der Abwesenheit der Pflegeperson können ambulante Pflegedienste, Einzelpflegekräf-

te, ehrenamtlich Pflegenden, aber auch Nachbarn oder Verwandte die Versorgung übernehmen. „Private Pflegepersonen stehen täglich vor der Herausforderung, die Pflege eines Angehörigen mit Familie, Beruf und eigener Freizeit zu vereinbaren. Eine Auszeit von der Pflege kann auch hier wie im herkömmlichen Berufsleben für beide Seiten hilfreich sein, um ein wenig Abstand zu gewinnen, neue Eindrücke zu sammeln und sich danach wieder erholt auf die Pflegesituation einzulassen“, sagt AOK-Serviceregionsleiter Dirk Schneider.

Die Pflegekasse stellt Pflegebedürftigen ab Pflegegrad zwei jährlich 1.612 Euro für die Verhinderungspflege zur Verfügung. Voraussetzung ist, dass die Pflegeperson die pflegebedürftige Person bereits seit insgesamt sechs Monaten pflegt.

Die Verhinderungspflege kann höchstens bis zu sechs Wochen (42 Tage) in Anspruch genommen werden. Das bisher bezogene Pflegegeld wird für den ersten und den letzten Tag der Abwesenheit voll und dazwischen hälftig ausgezahlt. Pflegebedürftige können Verhinderungspflege aber auch stundenweise in Anspruch nehmen und abrechnen, zum Beispiel für Termine, Freizeitgestaltung oder ähnliches. Reicht das von der Pflegekasse im Rahmen der Verhinderungspflege zur Verfügung gestellte Budget nicht aus, können pflegebedürftige zusätzlich einen Teil des Kurzzeitpflege-Budgets in

Höhe von bis zu 806 Euro in Anspruch nehmen und damit die Leistungen für die Verhinderungspflege aufstocken. Das Kurzzeitpflege-Budget reduziert sich dann um den jeweiligen Anteil, höchstens jedoch um 806 Euro.

Wichtig: Wenn nahe Angehörige oder Personen aus dem gleichen Haushalt die Verhinderungspflege übernehmen, sieht der Gesetzgeber eine geringere Kostenerstattung vor, als dies beispielsweise beim Einsatz eines ambulanten Pflegedienstes der Fall wäre.

Eine gemeinsame Reise mit der pflegenden und der zu pflegenden Person ist natürlich eine Alternative. Gemeinsame Erlebnisse in neuer Umgebung können der Beziehung guttun. Auch hier sind im Vorfeld einige Fragen zu klären. Die Wahl des Urlaubsortes, der Unterkunft, die Anreise und mögliche Aktivitäten vor Ort müssen auf die Bedürfnisse des zu pflegenden Angehörigen abgestimmt sein. Werden beispielsweise Pflegeprodukte oder Medikamente benötigt, müssen diese vorher besorgt werden oder geklärt sein, dass diese am Urlaubsort erhältlich sind. „Auch viele pflegebedürftige wünschen sich ab und zu einen „Tapetenwechsel“ oder eine Auszeit. Damit der Urlaub für alle erholsam wird, gibt die Pflegeberatung gute Tipps und unterstützt bei der Antragstellung zum Beispiel für Verhinderungspflege oder der Umstellung auf die passende Pflegeleistung“, sagt Schneider.

<p>Kostenlos ab Pflegegrad 1</p> <p>Einkaufen • Fahrten Verhinderungspflege</p> <p>Betreuung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Spazierengehen, Ausflüge • Vorlesen, Gespräche • Verhinderungspflege, auch Wochenende <p>Haushalt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fenster putzen • Einkäufe - Essensplanung 	<p>Hilfe im Alltag:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fahrten zum Arzt, Augenklinik, Therapie, Behörde, Friseur • Hilfe bei Anträgen z. B. Pflegegrad, Verhinderungspflege (Kostenübernahme auch rückwirkend bis 2.418 €) 	<p>24 Stunden - Betreuung daheim</p> <p>Suchen Sie eine liebevolle 24h Betreuung im eigenen Zuhause?</p> <p>Verbringen Sie Ihren Lebensabend in den eigenen 4 Wänden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schnelle Anreise der Betreuungskraft möglich • Optimale Entlastung d. Angehörigen • Faire Festpreise
<p>Birgit Womelsdorf • Tel.: 0172 - 7166052 • E-Mail: info@womelsdorf.de</p>		



Senioren

und Gesundheit



Pflanzliche Alternativen bei Laktoseintoleranz

Wenn Milch auf den Magen schlägt



Wenn der Cappuccino am Nachmittag mit Bauchschmerzen oder Übelkeit endet, kann es an einer Laktoseintoleranz liegen. (Foto: AOK/Colourbox/hfr)

Siegen-Wittgenstein. Eine Buttermilch am Morgen, der leckere Cappuccino am Nachmittag, aber schon beginnt der Bauch zu grummeln, schmerzt und im schlimmsten Fall kommen noch Übelkeit und Erbrechen oder Durchfall und Bauchkrämpfe hinzu. Das sind Symptome einer Laktoseintoleranz, unter der in Deutschland etwa 15 bis 20 Prozent der Menschen leiden, auch im Kreis Siegen-Wittgenstein sind viele betroffen. Diese ist nicht zu verwechseln mit der Kuhmilchallergie. Denn Laktose, auch Milchzucker genannt, steckt auch in Ziegen- und Schafsmilch, gesäuerten Milchprodukten wie Joghurt, Quark, Sahne oder Kefir und kurz gereiften Käsesorten wie Camembert oder Frischkäse. Außerdem sind bei einer Intoleranz meist geringe Mengen individuell verträglich während bei einer Allergie schon bei kleinsten Mengen typische Symptome auftreten. „Unsere Ernährungsberaterinnen und -berater unterstützen dabei, einen laktosearmen oder laktosefreien Ernährungsplan zu erstellen, der dennoch eine ausgewogene Ernährung zum Beispiel mit pflanzlichen und klimaschonenden Alternativen gewährleistet“, sagt AOK-Service-Regionsleiter Dirk Schneider.

Was ist überhaupt Laktoseintoleranz?

Laktose oder Milchzucker besteht aus zwei miteinander verbundenen Einfachzuckern: Glukose (Traubenzucker) und Galaktose (Schleimzucker). Diese werden normalerweise im Dünndarm durch das körpereigene Enzym Laktase in diesen beiden Einfachzucker gespalten. Liegt das Enzym Laktase nicht ausreichend oder gar nicht vor, findet keine Spaltung statt und die Laktose wird als Ganzes im Dickdarm durch die dortigen Bakterien vergoren, was Beschwerden verursachen kann. Laktoseintoleranz ist also eigentlich ein Enzymmangel.

Ursachen können bereits im Säuglingsalter liegen

Die Ursachen für eine Laktoseintoleranz können vielfältig sein. Laktoseintoleranz tritt also, wenn die Produktion des Enzyms

Laktase im Körper abnimmt. Der Körper eines Säuglings ist auf die ausschließliche Ernährung mit Milch ausgerichtet und produziert daher während der Stillzeit viel Laktase – denn auch Muttermilch enthält Laktose. Während und nach dem Abstillen stellt sich das Verdauungssystem dann auf andere Nahrungsmittel um. Dieser Rückgang der Laktaseproduktion kann genetisch bedingt sein und ist bei fast 75 Prozent der Weltbevölkerung zu beobachten. Inwieweit anschließend noch Milchzucker aufgespalten werden kann, ist von Körper zu Körper unterschiedlich. Liegt die restliche Aktivität noch bei etwa 50 Prozent, treten in der Regel keine Beschwerden auf. Je geringer diese Restaktivität ist, desto schwerer auch die Unverträglichkeit gegenüber laktosehaltigen Produkten. Ist die restliche Aktivität besonders niedrig, wird diese Art der Laktoseintoleranz vererbter oder auch primärer Laktasemangel genannt. Ein erworbener oder sekundärer Laktasemangel liegt vor, wenn die Laktasebildung im Körper aufgrund einer Darmerkrankung gestört ist. Das kann beispielsweise bei Zöliakie oder Morbus Crohn der Fall sein. Bakteriell oder viral bedingte Darmentzündungen, Antibiotikaeinnahme und andere Faktoren wie Mangelernährung oder chronischer Alkoholmissbrauch können ebenfalls zu einer vorübergehenden oder dauerhaften Verminderung der Laktaseproduktion führen. Typische Symptome einer Laktoseintoleranz sind Bauchschmerzen und -krämpfe, Durchfall, Erbrechen, Blähungen, Völlegefühl oder Verstopfung. Diese Beschwerden hängen mit dem Verdauungstrakt zusammen, da Laktase ausschließlich im Dünndarm wirkt. Hautausschläge oder Juckreiz deuten auf andere Ursachen hin wie zum Beispiel eine Kuhmilchallergie. „Bei Verdacht auf Laktoseintoleranz sollten sich Betroffene in einer Fachpraxis untersuchen lassen, da die Symptome auch auf andere Krankheiten hinweisen können“, sagt Schneider. Die Behandlung von Laktoseintoleranz besteht hauptsächlich aus diätetischen Maßnahmen. Die Menge des zugeführten Milchzuckers wird reduziert oder er wird vollständig weggelassen. In welchem Ausmaß die Laktose vom Speiseplan gestrichen werden muss, ist individuell unterschiedlich. Pflanzliche Alternativen wie zum Beispiel Hafermilch schonen nicht nur den Verdauungstrakt, sondern auch das Klima. Ernährungsberaterinnen oder Ernährungsberater der AOK NordWest unterstützen dabei, sich laktosearm oder laktosefrei und dennoch ausgewogen zu ernähren. Sie geben außerdem Tipps für den Einkauf und die Speisenzubereitung. So können Betroffene ihre Ernährung langfristig umstellen und konsequent beibehalten.

POSTSTRASSE 41 • 57319 BAD BERLEBURG

Jederzeit kostenlos und unverbindlich testen



Per Wiebelhaus
Ihr Hörakustik-Meister
Tel.: 02751-7172

WIEBELHAUS
OFFICE
HÖRAKUSTIK
UHREN
SCHMUCK

Diakonie

beachtet und geachtet

SENIORENSTIFT ELIM

Wir bieten Ihnen:

- Lang- und Kurzzeitpflege
- Betreuung dementer Bewohner
- Palliativversorgung
- große und helle Zimmer
- eigene Küche
- Betreutes Wohnen

Oberdorfer Straße 46a | 57334 Bad Laasphe-Oberndorf
Tel.: 0 27 54 / 37 47-0 | www.altenheim-elim-gmbh.de

Deutsches Rotes Kreuz | DRK-Kreisverband Siegen-Wittgenstein e.V.

„Gegen dumme Zufälle ist kein Kraut gewachsen. Aber ich war auch nie so der Kräuter-Typ. Ich verlasse mich lieber auf den Hausnotruf vom Roten Kreuz. Da bleibt im Notfall nichts dem Zufall überlassen.“

Jetzt neu in Wittgenstein!
24 Stunden
DRK - Hausnotruf Bereitschaftsdienst
in Zusammenarbeit mit dem DRK-Ortsverein Bad Laasphe e.V.

Hausnotruf.
Bunter, sicherer, unbeschwerter.

DRK-Kreisverband Siegen-Wittgenstein e.V.
Bismarckstraße 68 • 57076 Siegen • Tel. 0271 33716-0
info@drk-siegen-wittgenstein.de • www.drk-siegen-wittgenstein.de

Leben Sie mit uns

HAUS MARIA
Altenwohn- und Altenpflegeheim

Viele ältere Menschen benötigen von einem bestimmten Zeitpunkt an qualifizierte Hilfe. Bei uns findet jeder die Betreuung, die seinen individuellen Bedürfnissen entspricht. Vom betreuten Wohnen bis zur ganzheitlichen umsorgenden Pflege.

Mit 71 Pflegeplätzen in Einzel- und Doppelzimmern bieten wir Seniorinnen und Senioren ein Zuhause und ein Stück Heimat.

Haus Maria Altenwohn- und Altenpflegeheim GmbH
Buchenstraße 1-5 • 35236 Breidenbach
Telefon 06465-911966 • www.hausmaria.com

Vom Ausbau wird vorerst abgesehen

Erndtebrück. Die Gemeinde Erndtebrück hat sich entschieden, von dem in 2024 geplanten Ausbau der Gemeindestraße „Zur Hude“ vorerst abzusehen. Dies vor dem Hintergrund, dass die NRW-Bank die Förderung der Maßnahme unter Hinweis auf die landesgesetzlichen Regelungen versagt hat. Dies hat zur Folge, dass die Straße nach altem Recht mit Beiträgen der Anlieger ausgebaut werden müsste. Die Gemeinde Erndtebrück bedauert sehr, dass die landesgesetzlichen Regelungen zur Abschaffung der Straßenausbaubeiträge in ihren Übergangsvorschriften bestimmte Fallkonstellationen, unter die auch der Ausbau „Zur Hude“ fällt, von einer Anliegerbefreiung/Förderung ausschließt. Straßenausbaumaßnahmen, die – wie vorliegend – vom

Rat vor dem 1. Januar 2018 beschlossen wurden oder die in Ermangelung eines gesonderten Beschlusses spätestens im Haushalt des Jahres 2017 standen, unterliegen danach dem Recht der bis zum 31. Dezember 2023 geltenden Fassung – mit hin dem Beitragserhebungsgebot. Für diese Fälle greift auch keine Erstattmöglichkeit nach den Förderrichtlinien Straßenausbaubeiträge. Rat und Verwaltung sind sich einig: „Unter diesen Voraussetzungen wird der Bauauftrag nicht erteilt, die Straße kann in 2024 nicht ausgebaut werden“. Es werden weiterhin Gespräche mit der NRW-Bank geführt, um Lösungsmöglichkeiten zu finden, wie die Gemeindestraße doch noch ohne finanzielle Belastung der Anlieger ausgebaut werden kann.

Rund um den Großenbach

Feudingen. Nach dem Motto „warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah“ führt die nächste Donnerstagswanderung der SGV Abteilung Oberes Lahntal, Feudingen e.V. rund um das Höhendorf Großenbach. Der Ort liegt mit seinem ursprünglichen, ländlichen und naturnahen Charakter am Hauptkamm des Rothaargebirges unweit der Siegquelle auf 590 bis 625 Metern. Die Rundtour startet am Wanderparkplatz „Aukopf“. Der Weg führt zunächst auf dem Rothaarsteig ein Stück bergab, bevor auf einem Höhenweg tolle Ausblicke ins Obere Lahntal genossen werden können. Oberhalb von Volkholz steigt der Weg wieder langsam bergan, bevor das Hochplateau von Großenbach erreicht wird. Vorbei führt die Tour am kleinen Friedhof des Höhendorfes, am alten Backhaus, dem Naturdenkmal „Stieleiche“ sowie einer Gedenktafel des Sturms „Kyrill“

und erreicht nach ca. 5 ½ Kilometern und 90 Höhenmetern wieder den Ausgangspunkt. Bei der anschließenden Einkehr im Landgasthof „Siegquelle“ können sich die Wanderer Kaffee und Kuchen oder auch Deftiges – wenn das Wetter passt – auch auf der Terrasse schmecken lassen. Treffpunkt ist am Donnerstag, 1. August, um 13 Uhr auf dem Parkplatz der Volkshalle Feudingen „Auf den Weiherhöfen“. Die Anreise wird dann in Fahrgemeinschaften erfolgen. Wegen der Einkehr ist eine Anmeldung bei den Wanderführern Claudia Weber, ☎(02754) 85 88 oder Achim Schmidt, ☎(0160) 40 05 214 unbedingt erforderlich. Gäste sind wie immer herzlich willkommen. Der Vorstand würde sich über eine rege Beteiligung bei dieser schönen, nicht allzu schweren und sicherlich interessanten Tour freuen.

- Anzeige -

Tag am Meer – Sommer, Sonne und Swingmusik



Die Zucchini Sistaz Tina ‚La‘ Werzinger, Jule Balandat und Schnittchen Schnittker. (Foto: wattendorff.com)

Bad Berleburg. Sommer, Sonne, Swingmusik – mit ihrem neuen Programm „Tag am Meer“ gastieren die Zucchini Sistaz am Donnerstag, 29. August, um 19.30 Uhr im Neuen CAPITOL. Mit dieser Veranstaltung eröffnet die Kulturgemeinde Bad Berleburg das Saisonprogramm 2024/2025. Elegant und erfrischend tauchen die drei Ausnahme-Damen des deutschen Jazzschlaglers nach der einen oder anderen musikalischen Perle, fischen im Grünen der Musikgeschichte und heben versunkene Schellack-Schätzchen. Und geplaudert wird natürlich auch, so wie sich das für eine ordentliche Damenkapelle gehört: unterhaltsam, charmant und mit der gebührenden Umschweife. Die Zucchini Sistaz begeistern auf faszinierende Weise dreistimmig

singend. Mit Netzstrümpfen und falschen Wimpern katapultieren uns die drei frechen Damen in die goldene Swing-Ära. Ihr musikalischer Fundus speist sich aus der Unterhaltungsmusik der 1920er bis 1950er Jahre, schillert und kokettiert allzu gerne mit Zitaten und Attitüden der gesamten Populärmusikgeschichte. So eröffnen die Zucchini Sistaz kein musikalisches Museum, sondern servieren saftigen Swing. Die Zucchini Sistaz sind Tina ‚La‘ Werzinger (Gesang, Gitarre, Ukulele), Jule Balandat (Gesang, Kontrabass) und Schnittchen Schnittker (Gesang, Gebläse und Kinkerlitzchen). Karten für die Veranstaltung gibt es im Vorverkauf bei der Tourist-Info, Marktplatz 1 in Bad Berleburg, ☎(02751) 93 63 542, oder im Internet unter www.proticket.de.

Banfe feierte erfolgreiches Dorffest



Besonders bunt wird es in Banfe immer beim Festumzug zum Dorffest. Bunt geschmückte Wagen, wie der „Meister 2014“ vom VfB Banfe II gehören zum Höhepunkt des Festzuges. (Fotos: wipo)

Banfe. In Banfe war es nun endlich wieder soweit. Die Banfer Vereine schließen sich jedes Jahr zusammen, um gemeinsam das allseits beliebte Dorffest zu veranstalten. Ein Dorffest, bei dem alle Vereine beteiligt sind. Ausgerichtet wird das Fest jedes Jahr von einem anderen Verein. Und in diesem Jahr waren die Wander- und Heimatfreunde Banfetal an der Reihe. Diese Feiern in diesem Zuge auch gleich ihr 100-jähriges Jubiläum. Gestartet wurde das Dorffest mit dem traditionellen Ballonumzug von der Grundschule zur Festhalle. Dabei wurden von ganz vielen Kindern zahlreiche Luftballons losgelassen. Unterstützt wurde die Aktion von der Sparkasse Wittgenstein. Abends konnten die Besucherinnen und Besucher dann zur Musik der „Tiroler Partymander“ tanzen. Der Höhepunkt des Festwochenendes war dann der Festzug am Sonntag. Dabei ist in Banfe immer besonders viel los, denn das ganze Dorf steht dann immer für den Festumzug Spalier. Laut Stefan Ermert, Vorsitzender der Wander- und Heimatfreunde, zeigt der Umzug die enge Verbundenheit der Vereine und der Dorfgemeinschaft. Denn zahlreiche Vereine nehmen an dem Festumzug teil. Mit dabei war die Freiwillige Feuerwehr Banfe, die Kinderfeuerwehr, die Thekenmannschaft „Zur Post“, der VfB 1920 Banfe, der Förderverein der Grundschule Banfe, der Schützenverein Herbertshausen mit seinen Hofstaaten, die Dorfjugend Hesselbach, die Straßengemeinschaft Musecke und der Dorfverein Bernshausen. Allen voran marschierte der Spielmannszug Laasphe/Niederlaasphe und sorgte so für die musikalische Untermalung. Besonders beliebt sind

bei den Zuschauerinnen und Zuschauern immer die bunt geschmückten Wagen der Vereine, die auch in diesem Jahr wieder ihre Kreativität unter Beweis gestellt haben. Und auch nach dem Festzug ging es musikalisch weiter: auch am Sonntag konnten die „Tiroler Partymander“ ihr Können unter Beweis stellen. Und über den Erfolg des Dorffestes braucht man gar nicht zu diskutieren: rund 350 Eintrittskarten seien für den Sonntag verkauft worden. Und auch im Vorfeld ist die Hilfsbereitschaft der Vereine schon bewiesen worden. So haben etwa die Feuerwehr und die Thekenmannschaft „Zur Post“ fleißig beim Dekorieren des Dorfes mit angepackt. Für das leibliche Wohl sorgte ein Team von Steffes Hof. Für die Kinder war sogar ein Karussell mit im Programm. Betrieben wurde dieses vom Schaustellerbetrieb Pfeiffer. Ein gelungenes Dorffest macht jedenfalls Laune auf mehr. Freuen können sich die Banferinnen und Banfer so definitiv schon mal auf das nächste Jahr, wenn das Dorffest dann vom VfB Banfe organisiert wird.



Veranstaltet wurde das Banfer Dorffest in diesem Jahr von den Wander- und Heimatfreunden Banfetal.



Der Höhepunkt des Festwochenendes war der Festzug am Sonntag. Wie in jedem Jahr durfte auch diesmal die Freiwillige Feuerwehr Banfe nicht fehlen.

Anzeige

Anzeige

Ausbildungen erfolgreich abgeschlossen



Hellen Bürger und Nathalie Weber haben ihre Ausbildung zur Groß- und Außenhandelskauffrau und Lukas Brede hat seine Ausbildung zum Einzelhandelskaufmann mit gutem Erfolg bestanden. Alle drei werden von der Raiffeisen Wittgenstein-Hallenberg eG übernommen. Wir gratulieren ganz herzlich zur bestandenen Prüfung und wünschen allen dreien einen guten Start und viel Erfolg bei den neuen Aufgaben.

Aus der Geschäftswelt:

Das neue Capitol bekommt dritten Stern verliehen



Über den dritten Stern des DEHOGA Westfalen e.V. freut sich die Belegschaft des Kino Restaurant Hotel „Das neue Capitol“ in Bad Berleburg. Überreicht wurde ein massives Schild durch den stellvertretenden Hauptgeschäftsführer von DEHOGA, Lars Martin. (Foto: wipo)

Bad Berleburg. Gefühlt ist das neue Capitol noch brandneu. Doch schon im letzten Jahr eröffneten Restaurant, Hotel und Kino nacheinander die Pforten. Umso erfreulicher ist es für die Betreiber, dass der Betrieb nun drei Sterne verliehen bekommen hat. Zwar nicht die überall bekannten Michelin-Sterne, doch können die von der DEHOGA verliehenen Sterne deutlich mehr punkten. Und das buchstäblich. Bei dem Bewertungssystem der DEHOGA werden zwei Arten von Kriterien zur Klassifizierung herangezogen. Bei den „Muss-Kriterien“ werden Hotels auf bestimmte Mindestanforderungen geprüft. Für jeden Stern gibt es Bedingungen, die in dem jeweiligen Betrieb gegeben sein müssen, um ihn zu erhalten. Diese werden mit jedem Stern gehobener. Bei den „Kann-Kriterien“ werden verschiedenste Eigenschaften des Hotels begutachtet, mit denen das Hotel Punkte sammeln kann. Auch diese sind erforderlich, um die Sterne zu erhalten, mit welchen Kriterien das Hotel die Punkte sammelt, ist dabei nicht so sehr von Bedeutung. Um also drei Sterne verliehen zu bekommen konnte das neue Capitol die Anforderungen für Unterkünfte für gehobene Ansprüche

erfüllen, und mindestens 300 Punkte mit weiteren Kriterien nachweisen. Und nicht nur das: mit einer Punktzahl von 416 Punkten hätte das Capitol sogar vier Sterne erreichen können, jedoch in Ermangelung eines Wellness- und Sportangebots wurden die „Muss-Kriterien“ für den vierten Stern nicht ganz erfüllt. Aber dank dieses Umstandes erhält das Capitol nicht einfach nur drei Sterne, sondern bekommt die Auszeichnung „Drei Sterne Superior“. Die für die Bewertung verwendeten Kriterien sind dabei nicht statisch. „Die Kriterien werden alle fünf Jahre überarbeitet und den Gästeanforderungen angepasst“, betont Lars Martin, stellvertretender Hauptgeschäftsführer der DEHOGA Westfalen. „Vor 15 Jahren war es nicht notwendig, dass es überall drahtloses Internet gibt“, so Martin weiter. „Heute braucht man nicht mehr auf jedem Zimmer ein Telefon. Und wer eins braucht, verwendet meistens das eigene Mobiltelefon.“ Und gerade auch über das angeschlossene Restaurant

freute sich Martin sehr. Gerade in Zeiten, in denen Hoteliers immer mehr mit der Entscheidung zu kämpfen haben, ob sich ein eigenes Restaurant überhaupt noch lohne, ist das Capitol da durchaus besonders gut ausgestattet. Da sich diese Kriterien verändern, wird auch die Einstufung der Hotels regelmäßig überprüft. Alle drei Jahre muss das Hotel einer erneuten Bewertung standhalten, um die Sterne weiterhin in Form einer Messing-Plakette führen und präsentieren zu dürfen. Der Vorteil des Sternesystems liegt dabei auf der Hand: bei Online-Portalen werden Hotels subjektiv nach Gefallen der Gäste bewertet, mit dem Sterne-System wird ein einheitliches System geboten, das die Vergleichbarkeit garantiert. Und dieses System ist nun in weiten Teilen Europas einheitlich vorhanden. Für das neue Capitol ist das nun buchstäblich ein Aushängeschild. Denn auch bei Onlinebuchungsportalen seien die Sterne eine gute Werbung. Die Restaurantleiterin Isabel Pontzen freut sich über die Ein-

stufung: „Ich bin ehrlich gesagt von zwei Sternen ausgegangen“, erläuterte sie. Denn ein Wellness- und Sportprogramm fehlt dem Hotel nämlich. Umso mehr freute sie sich dann doch über die Klassifizierung als „Drei Sterne Superior“. Das Restaurant selbst sei inzwischen recht etabliert, im Hotel jedoch sei noch etwas Luft nach oben. Das Hotel umfasst 10 Doppelzimmer, eine kleine Suite und eine Junior-Suite. Die Auslastung liege derzeit etwa bei 40 Prozent. „Das doppelte wäre irgendwann schon wünschenswert“, berichtete Isabel Pontzen. Mit der neuen Einstufung kann das Hotel aber nun auch auf mehr Zulauf hoffen, denn das sei auch für die Gäste ein ausschlaggebender Faktor.

Völkerballturnier am GSW



Die Gewinner des Völkerballturniers am Gymnasium Schloss Wittgenstein strahlten vor Freude über ihren verdienten Erfolg. (Foto: privat)

Bad Laasphe. Wie gestaltet man die letzten Tage vor den Ferien sinnvoll? Am besten mit einer Mischung aus Spiel, Spaß und Kommunikation, dachte sich die SV des Gymnasiums Schloss Wittgenstein und hat erneut in Kooperation mit

den Schulsportlehrerinnen und Schulsportlehrern ein Völkerballturnier auf die Beine gestellt. Dabei traten in der unteren Turnhalle die Klassen 5 bis 8 und in der oberen Turnhalle die Jahrgänge 9 bis Q1 sowie ein Lehrerteam gegeneinander an. Damit alles so reibungslos wie möglich ablaufen konnte, sorgten die Schulsportlehrerinnen und Schulsportlehrern unter Leitung von Sportlehrerin Judith Koch für die Betreuung

der Teams und fungierten als Schiedsrichter. Für das leibliche Wohl der Sportler sorgte die SV sowie Q1 durch den Verkauf von Erfrischungsgetränken und Essen. Alle Teilnehmenden waren hochmotiviert und wurden lautstark von ihren Klassenkamerad*innen angefeuert. Am Ende des Tages gewann in der unteren Turnhalle die 8b, gefolgt von der 7a und 6a/8a. In der oberen Turnhalle setzte sich die 10a knapp vor der 10b durch.

Familien Anzeigen

Wir haben geheiratet

Katharina Surwehme & **Markus Surwehme**

Wir danken allen für die Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer Hochzeit.

Schüllar, Juli 2024

Wir heiraten am Samstag, 3. August 2024 um 14 Uhr auf dem Standesamt in Bad Berleburg.

Mario-Theres Heß & Sebastian Weber

Ab 20 Uhr findet unser Polterabend in der Schwarzenauer Mühle statt.

Wir sagen JA!

Alexander Womelsdorf & **Lea Sophie Jansohn**

Die standesamtliche Trauung findet am 3. August 2024, um 11:00 Uhr in der Schwarzenauer Mühle statt.

ENDLICH 60!

Sei mutig, schräg und auch verwegen, feiere wild und rock Dein Leben!

LIEBER VOLKER,

zu Deinem Geburtstag wünschen wir Dir nachträglich alles Liebe und Gute

Susanne und Tim

Herzlichen Dank,

sagen wir allen für die lieben Glückwünsche, Überraschungen und Geschenke anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit

28.06/12.07.1974

Ute und Hubert Dienst

Diedenshausen, im Juli 2024

Zu unserem Polterabend am 3. August 2024, ab 18:30 Uhr, Im Rosengarten 1, in Alertshausen, laden wir alle Freunde, Verwandten, Bekannten, Nachbarn und Arbeitskollegen herzlich ein!

Familien Anzeigen

berechnen wir zu ermäßigten Preisen!

Sprechen Sie uns an: 02751 92 98 11

Dieser magische Moment an Bahn 181



Tim und Marco nach ihrem Marathon-Golf-Event: 28 Stunden, 181 Löcher und eine unglaubliche Spendensumme von 5.280 Euro für das Kinder- und Jugendhospiz Balthasar. (Foto: privat)

Sassenhausen. Am 21. und 22. Juni wurde ein beeindruckender Golfrekord aufgestellt. Tim und Marco golfen 28 Stunden am Stück, bewältigten dabei 181 Löcher und liefen insgesamt 94 Kilometer. Dieses außergewöhnliche Event war nicht nur eine sportliche Herausforderung, sondern auch eine emotionale Reise voller Höhen und Tiefen. Die beiden Golfer starteten ihr Abenteuer bei wechselhaftem Wetter, das von Dauerregen bis Sonnenschein reichte. Be-

sonders nachts gab es lustige Momente, als die Bälle nach dem Abschlag in verschiedenen Hindernissen landeten und die Teilnehmer von den Zeugen ermutigt wurden. Die Organisatoren erinnern sich an diese Zeit nicht nur als anstrengend, sondern auch als äußerst bereichernd. Die Unterstützung während der gesamten 28 Stunden war überwältigend. Zu keinem Zeitpunkt waren Tim und Marco allein. Familie, Freunde und sogar Clubpräsident Ralf waren stets zur Stelle, um die beiden anzufeuern. Über 60 Zuschauer begleiteten die letzten Bahnen und spendeten bei jedem Schlag Applaus, was den Golfern große Freude und Stolz bereitete. Besonders hervorgehoben wurden Wiebke und Daniela für ihre Unterstützung während des gesamten Events und in den Wochen zuvor, sowie die Familien der beiden Golfer. Ein besonderer Dank ging auch an Clubpräsident Ralf und Clubmanager Sascha, die beide maßgeblich zum Erfolg des Events beitrugen. Der Höhepunkt dieses rekordverdächtigen Tages war jedoch die unglaubliche Spendensumme. Dank der großzügigen Unterstützung aller Beteiligten wurden 5.280 Euro gesammelt. Diese Summe wird an das Kinder- und Jugendhospiz Balthasar in Olpe übergeben, um dort wichtige Unterstützung zu leisten. Dieser unvergessliche Tag hat gezeigt, was mit einer positiven Einstellung und gemeinsamer Anstrengung erreicht werden kann. Tim und Marco sind dankbar für jede Hilfe und blicken mit Freude auf dieses beeindruckende Erlebnis zurück. Ihr Engagement und ihre Leidenschaft für Golf haben nicht nur einen Rekord aufgestellt, sondern auch eine bedeutende Unterstützung für einen guten Zweck ermöglicht. Die beiden Golfer hoffen, dass ihre Geschichte andere inspiriert, positiv in die Zukunft zu blicken und sich an der gemeinsamen Leidenschaft für Golf zu erfreuen, anstatt sich über die Umstände zu ärgern.

Projekttag an der RSE - Sommerfest



Es gab wunderbar dekorierte Muffins aus dem Projekt „Muffin-Backstube“, die während der Projekttag von den Schülern gebacken und verziert wurden. (Foto: privat)

Erndtebrück. In der letzten Schulwoche fanden von Montag, 1. Juli bis Mittwoch, 3. Juli, an der Realschule Erndtebrück für die Klassen 5 bis 9 Projekttag statt. In 19 Projekten widmeten sich die Schülerinnen und Schüler mit großer Freude drei Tage lang außerunterrichtlichen Themen. Hier gab es eine große Bandbreite an Angeboten: Die Schüler konnten zum Beispiel 8 unterschiedliche Sportarten ausprobieren, angeboten von den Vereinen vor Ort, wie Handball, Schwimmen, Golf, Hapkido, Bogenschießen und andere, aber auch weitere sportliche Aktivitäten wie Skatboarding, Klettern und Reiten wurden in Projekten angeboten. Es gab auch kreative Projekte wie Landart (Kunst aus Naturmaterialien), das Basteln mit Perlen und Draht oder das Herstellen von Traumfängern,

sowie Upcycling. Außerdem verbrachten zwei Projektgruppen drei Tage in verschiedenen Handwerksbetrieben und in den „Blaulichtberufen“. Unterstützung bekamen das Kollegium durch Elternprojekte wie Deko gießen mit Zement, das Projekt um das „Gesunde Frühstück“ und die Herstellung von Beauty-Produkten. Ein besonderes Highlight war das Projekt der Videoproduktion, in dem Schülerinnen und Schüler mit der Hilfe von Niklas Brüne (Nikvisuals Media) ihren eigenen Film aufnahmen und schnitten. Abgeschlossen wurden die Projekttag durch ein Sommerfest am vorletzten Schultag. Hier wurden die Projekte und ihre Ergebnisse vorgestellt und zum Erwerb angeboten. Außerdem konnten sich die Eltern mit ihren Familien am Kuchenbuffet und

mit Würstchen und Getränken im Sonnenschein am Schulhof stärken. Zudem gab es wunderbar dekorierte Muffins aus dem Projekt „Muffin-Backstube“ und auch die Schulband gab zwei kurze Konzerte, um die Probenergebnisse des Schuljahres zu präsentieren. Mit Ehrungen für die erbrachten Leistungen im Schuljahr, zum Beispiel für die Sportmannschaften, die Teilnahme am Känguru-Wettbewerb, das soziale Engagement oder die besten Zeugnisse klang das Fest und das Schuljahr gemeinsam mit der ganzen Schulgemeinschaft aus. „Wir möchten uns bei allen helfenden Eltern und Angehörigen ganz herzlich für ihre Hilfe und Unterstützung bedanken, sei als Projektleiterin oder Projektleiter, Kuchenspenderin und Kuchenspende oder beim Verkauf am Sommerfest.“

In stiller Trauer

 BESTATTUNGSHAUS BERNSHAUSEN <i>Nah am Menschen - den Weg gemeinsam gehen.</i> Jonas Bernshausen - staatl. gepr. Bestatter Erndtebrück 02753-5 07 44 64 & Feudingen 02754-2 12 85 30 und jetzt auch in Bad Berleburg Bismarkstraße 5 • 0151/46538153 Mail: info@bestattungshaus- bernshausen.de	GRABMALE BERNSHAUSEN Naturstein-Meisterbetrieb Inh. Eugen Frisorgger Der Steinmetzbetrieb Ihres Vertrauens. Steinmetz- und Steinbildhauermeister Steinmetzarbeiten aller Art in Naturstein Im Hüttenhof 2 Bad Laasphe -Feudingen Tel.: (02754) 1222
---	--



Klaus Lenz

*10. September 1955
† 28. Mai 2024

Was im Herzen liebevolle Erinnerungen hinterlässt und unsere Seele berührt, kann weder vergessen werden, noch verloren gehen.

Unser herzlicher **Dank** all denen, die mit uns fühlten und ihre Verbundenheit auf so liebevolle und vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

DANKE für eure Liebe, Freundschaft und Unterstützung.

Für immer in unseren Herzen:

**Melanie
Lore
Felix mit Familie
Insa mit Familien**

Bad Laasphe, im Juli 2024

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von

Dr. med. Frank Bernecker

Unser geschätzter Kollege und Freund ist unerwartet von uns gegangen.

Als niedergelassener Hals-Nasen-Ohrenarzt in Biedenkopf war er nicht nur ein herausragender Mediziner, sondern auch ein wertvoller Mensch, der seine Patienten stets mit großer Hingabe und Kompetenz betreute.

Sein plötzlicher Verlust erfüllt uns mit tiefer Traurigkeit und Mitgefühl für seine Familie und Angehörigen.

Wir werden ihn stets in liebevoller Erinnerung behalten und seine freundliche, fürsorgliche Art vermissen.

Unser Mitgefühl gilt in diesen schweren Stunden besonders seiner Familie und allen, die ihm nahe standen.

In stillem Gedenken,

**alle HNO-Kolleginnen und Kollegen
aus Marburg-Biedenkopf und Gießen.**

JEDES BUCH HAT SEIN LETZTES KAPITEL,
ABER WIR KÖNNEN ES IMMER WIEDER ÖFFNEN
UND UNS AN SEINE SCHÖNSTEN SEITEN ERINNERN.

WIR NEHMEN TRAURIG ABSCHIED VON UNSEREM ONKEL

GERHARD

GEMEINSAM HABEN WIR VIELE SCHÖNE ERINNERUNGEN GESCHAFFEN. IN UNSEREN HERZEN WIRST DU IMMER EINEN BESONDEREN PLATZ EINNEHMEN, MACH'S GUT!

**BELLI & MICHAEL
TANJA & MARTIN
BIANCA & PETER
SVEN & YVONNE
BJÖRN & KATHRIN
ELA & MARTIN**

**NIKO, PIKI
JENS & LEYLA
ANDREAS & JANINA
JAN & ANNIKA
JULIA & DIRK
TIMO, ELISABETH**

UND KINDER

In stiller Trauer



*Wenn wir Dir auch die Ruhe gönnen,
so ist voller Trauer unser Herz,
Dich leiden sehen und nicht helfen können,
das war unser allergrößter Schmerz.*

Unendlich traurig nehmen wir Abschied
von meinem geliebten Mann, Vater,
Bruder und Freund

Peter Philippzig

* 26.11.1961 † 13.07.2024

Wir tragen Dich, für immer in unseren Herzen.

**Heike
Patrick
Geschwister, alle Anverwandten
und alle die ihn gern hatten**

57319 Bad Berleburg-Richstein, Im Padersbach 3

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung hat im engsten Familien- und
Freundeskreis stattgefunden.

Nachruf

Wir trauern mit der Familie unseres Mitarbeiters

Herrn Alwin Reen

der am 09. Juli 2024 im Alter von 54 Jahren verstorben ist.

Während seiner Betriebszugehörigkeit haben wir Herrn Reen als hilfsbereiten,
freundlichen und engagierten Kollegen kennen- und schätzen gelernt.

Wir werden ihn in dankbarer Erinnerung behalten.

**Geschäftsleitung und Belegschaft
der Balzer GmbH & Co. KG
35108 Allendorf (Eder)**

Allendorf (Eder), im Juli 2024

*Es gibt Dinge, die wir nicht wollen,
aber akzeptieren müssen.
Dinge, die wir nicht wissen wollen,
aber lernen müssen.
Und Menschen, ohne die wir nicht
leben können, aber loslassen müssen.*

*Als dein Herz aufhörte zu schlagen,
entstanden in unseren Herzen tiefe Risse
und unendlicher Schmerz.*



Dr. Frank Bernecker

* 09.02.1963 † 08.07.2024

Innig geliebt und unvergessen,
als Ehemann, Sohn, Bruder, Schwager und Onkel.

**Christina
Eckhard
Christine, Thorsten
Florian, Katharina, Alexander
und alle Anverwandten.**

35216 Biedenkopf, Wiesenweg 23

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung hat im engsten
Familienkreis stattgefunden.



Nachruf



Der Tod ist das Tor zum Licht am Ende eines mühsam gewordenen Weges.

(Franz von Assisi)

Hauptmann Steffen Grebe

* 11. Mai 1969

† 18. Juli 2024

Unser Kamerad Steffen Grebe war seit dem 1. April 1989 Soldat und seit dem
1. Februar 2014 in unserem Verband. Stets war er für uns da, hat uns
dienstlich, menschlich als auch privat mit Rat und Tat beiseite gestanden.
Er hatte ein großes Soldatenherz und war ein Kämpfer bis zum Schluss.
Wir werden Steffen Grebe in sehr guter Erinnerung behalten und drücken
seinen Hinterbliebenen unser allerherzlichstes Beileid und Mitgefühl aus.

Das Führungsunterstützungszentrum der Luftwaffe

Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe,
diese drei; aber die Liebe ist die größte
unter ihnen.

1. Kor. 13, 13

Abschied – ein Wort, so leicht zu sagen, doch schwer, unsagbar schwer, es zu tragen.

Gerhard Paul Kleikamp

* 01. April 1952 † 23. Juli 2024

In ewiger Liebe und Dankbarkeit:

Deine Marianne
Maik
Alexandra und Jörg mit Jolin und Sascha
Paulin, Carolin
Michael und Alexandra mit Paul, Henri und Ida
Jörn
Oma Lissa
Reinhild und Friedhelm
Irene
Gisela
Anni und Ernst-Otto
Gerda und Franz
Ursel, Edith, Lilly
sowie alle Angehörigen



57334 Bad Laasphe-Banfe, Zum Alertsberg 10, den 27. Juli 2024

Die Trauerfeier mit anschließender Beerdigung findet am Dienstag, dem 30. Juli 2024
um 14:00 Uhr auf dem Friedhof in Bad Laasphe-Banfe statt.

Zum anschließenden Nachkaffee laden wir ganz herzlich ins Haus Emmaus,
Im Immenseifen 6, in Banfe ein.

Statt Karten

*Einschlafen dürfen,
wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann,
ist Freiheit für die Seele und Trost für alle.*

Heinz Rath

* 1. 3. 1932

† 24. 7. 2024

In liebevoller Erinnerung und Dankbarkeit

**Bernd und Sabine
Isabel und Timo
Teresa und Jan mit Emilia**

**Uwe und Kristina
Julia und Holger mit Emmelie und Jonathan
Johannes und Irene mit Anton**

Inge und Reinhard

Verwandte und Freunde



Traueranschrift: Trauerhaus Rath c/o Bestattungshaus Hackenbracht,
Herrenwiese 4, 57319 Bad Berleburg

Anstelle von Kranz- und Blumenspenden bitten wir um Spenden zugunsten des
Freundeskreis Diakonische Arbeit im Kirchenkreis Wittgenstein e.V
IBAN: DE64 4605 3480 0000 0142 33
unter dem Vermerk "Trauerfall Heinz Rath".

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, dem 31. Juli 2024,
um 14.00 Uhr in der Friedhofskapelle Bad Berleburg statt.
Nach der Trauerfeier gehen wir still auseinander.

Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis.

Wiedereröffnung des Dorfladens in Wingshausen:

Ein Gemeinschaftsprojekt nimmt Gestalt an



Am Donnerstag, 1. August ist es endlich so weit! Nach zwei Jahren hat der Dorfladen in Wingshausen wieder regelmäßig geöffnet. (Foto: privat)

Wingshausen. Die Bewohner von Wingshausen können aufatmen: Nach über zwei Jahren des Wartens wird der Dorfladen an der Alten Landstraße 3 am Donnerstag, 1. August, endlich wieder seine Türen öffnen. Dank der engagierten Bemühungen der Dorfbewohner und der Gründung der Dorfladen Wingshausen EG, einer neuen Genossenschaft, wird der Laden nicht nur Lebensmittel, sondern auch eine Poststelle anbieten. Seit 2022 stand der Dorfladen in Wingshausen leer, nachdem der vorherige Besitzer die

Suche nach einem Nachfolger aufgegeben hatte. Doch der Wunsch nach einer lokalen Lebensmittelversorgung und einer Poststelle blieb im Ort lebendig. Eine Befragung der Bewohner im vergangenen Jahr zeigte deutlich, dass der Bedarf an einem Dorfladen groß ist. Diese positive Rückmeldung war der Anstoß für die Suche nach einer nachhaltigen Lösung. Die Dorfgemeinschaft entschied, das Projekt selbst in die Hand zu nehmen, und fand den richtigen Weg in der Gründung einer Genossenschaft. Für die

Umsetzung des Plans zog die Gemeinschaft den erfahrenen Berater Herrn Heimann hinzu. Herr Heimann hatte bereits mehrere Dorfläden im Umkreis eröffnet und unterstützte die Bildung eines Arbeitskreises maßgeblich. Seit September 2023 war der Arbeitskreis tätig, um die Wiedereröffnung vorzubereiten und die Gründung der Genossenschaft voranzutreiben. Am 15. Mai diesen Jahres wurde die Genossenschaft offiziell gegründet. Die Dorfladen Wingshausen EG besteht aus engagierten Dorfbewohnern,

die Beitrittserklärungen unterzeichneten und einen Anteil von 250 Euro zahlten. Dieses Geld bildete das Startkapital für den Laden, das in die Einrichtung und den Kauf der Ware investiert wurde. Die Zusammenarbeit mit der Stadt Bad Berleburg und dem Vermieter war ebenfalls entscheidend für den Erhalt des Dorfladens. „Es war ein langer Weg mit vielen bürokratischen Hürden“, erklärt Helmut Kessler, 1. Vorsitzender des Dorfvereins. „Aber die Gemeinschaft hat gezeigt, dass man zusammen Großes erreichen kann.“ Der Laden wird drei festangestellte Mitarbeiter beschäftigen und auch ehrenamtliche Unterstützung in Anspruch nehmen. Der Dorfladen Wingshausen wird eine breite Palette an Produkten anbieten. Zu den Lieferanten zählen der Steffes Hof, die Milcherei Henk Arfeld, der Sonnenhof, Schmeeds Berghof, Herr Feige aus Christianseck, 3F Bad Berleburg und der Biohof Kapplermühle Müsse. Montag bis Freitag von 7 bis 18 Uhr und samstags von 7 bis 12.30 Uhr wird der Laden geöffnet sein. Am Donnerstag, 1. August, wird es für Interessierte Kaffee und Kuchen geben und für die kleinen Gäste hält das Team des Dorfladens sogar eine kleine Überraschung bereit. Jeder ist also herzlich eingeladen, vorbei zu kommen.

Auf dem Weg zur Energiekommune:

So profitieren die Menschen



Zahlreiche Menschen waren interessiert daran zu erfahren, wie sie künftig von erneuerbaren Energien in Bad Berleburg profitieren können. (Foto: Stadt Bad Berleburg)

Bad Berleburg. Fossile Energieträger sind ein Auslaufmodell – daran ließ Bernd Fuhrmann keine Zweifel. „Wir brauchen und wollen die Energiewende. Daran geht kein Weg vorbei, weil wir für die Zukunft einen erneuerbaren Energiemix brauchen, der unsere Versorgung nicht nur auf eine nachhaltige, sondern auch breite Basis stellt – deshalb wollen wir uns gemeinsam auf den Weg zur Energiekommune machen“, erklärte der Bürgermeister der Stadt Bad Berleburg. Vor über 100 Interessierten im Bürgerhaus am Markt informierte die Stadt Bad Berleburg darüber, wie Menschen in der Stadt der Dörfer aktiv von erneuerbaren Energien in Bad Berleburg profitieren können. Entsprechend ging es um die Möglichkeiten der Partizipation für Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen und alle Ortschaften. „Wir haben von Beginn des Prozesses gesagt, dass die Energiewende in unserer Stadt der Dörfer mit der größtmöglichen Transparenz stattfinden soll – von diesem Kurs werden wir auch nicht abweichen. Jetzt geht es darum, die Ideen gemeinsam zu konkretisieren und aktiv umzusetzen. Das ist kein Selbstzweck – wir übernehmen damit gemeinsam Verantwortung für unsere Zukunft. Daher ist es unsere Aufgabe, dass auch alle

Menschen und Ortschaften in Bad Berleburg von der Energiewende profitieren“, betonte Bernd Fuhrmann im Rahmen der öffentlichen Veranstaltung. Auf die Details zu Möglichkeiten der Partizipation ging Volker Sonneborn ein. „Für die Energiewende brauchen wir alle Menschen“, berichtete der 1. Beigeordnete der Stadt Bad Berleburg. So haben die Haushalte in Bad Berleburg ab Inbetriebnahme des ersten Windparks in Bad Berleburg von WestfalenWind die Möglichkeit, deutlich vergünstigten „Unser BLB-Strom“ zu erhalten. Die Gründung einer Energiegenossenschaft für Bürgerinnen und Bürger bietet zudem die Möglichkeit zur Partizipation durch den Kauf von Anteilen, durch Eigenkapitalbeteiligung mit attraktivem Zinssatz bis hin zur Option zur Übernahme von Windenergieanlagen. Mit einer Nachhaltigkeitsstiftung als Hybridmodell – Verbrauchs- und Ewigkeitsstiftung – sollen jeweils ein Drittel der Mittel in Natur- und Artenschutz sowie den naturnahen Tourismus (1), in übergeordnete Maßnahmen zur Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie und des Leitbildes (2) sowie in konkrete Maßnahmen für alle 23 Ortschaften mit einem Mindestvolumen von 500.000 Euro jährlich (3) fließen. „Die-

se Erlöse sind das Ergebnis intensiver Bemühungen aller Beteiligten. Mein Dank gilt dabei allen Mitwirkenden aus Rat und Verwaltung – und insbesondere den beteiligten Unternehmen, die mit erheblichen finanziellen Mitteln für die Partizipation den Berleburger Weg zur Energiekommune ermöglichen“, erklärte Bernd Fuhrmann. Diese Partizipationsmöglichkeiten sind Teil eines Gesamtprozesses, in dessen Zuge sich Bad Berleburg auf den Weg zur Energiekommune begibt. Die kommunale Nachhaltigkeitsstrategie als Dach, sind dafür mehrere Bausteine zentral. „Das ist ein ganzheitlicher Prozess, bei dem wir alle Bausteine gleichermaßen betrachten und berücksichtigen müssen“, erklärte Colette Siebert. Die Stabsabteilungsleiterin Regionalentwicklung stellte den vorgezeichneten Weg vor. Dabei geht es darum, erneuerbare Energiequellen nicht nur einzeln zu nutzen, sondern die einzelnen Sektoren – etwa Wind- und Solarenergie und Wasserstoff – zu koppeln. Um die generelle Energieeffizienz zu erhöhen, ist unter anderem die Sanierung von Gebäuden und die Implementierung energieeffizienter Verfahren in der Industrie und im Gewerbe notwendig. Innovative Energiemanagementsysteme inklusive Smart Metering – also

inklusive intelligenter Messsysteme – und der Einsatz von Speichertechnologien und anderen Technologien sollen helfen, um Energieüberschüsse zu speichern und bei Bedarf wieder abzugeben. Das Bilden gemeinsamer Kompetenzen durch Mitgliedschaften – etwa im Energieverein Siegen-Wittgenstein, im Netzwerk Kleinstädte im Klimawandel und der Kleinstadtakademie – sowie Best-Practice-Beispiele sind weiterer Kernpunkt der Bestrebungen. Darüber hinaus geht es darum, die Mobilitätswende dauerhaft voranzutreiben, Rahmen und Anreize für „Erneuerbare“ zu setzen und Förderung und Beteiligung zu ermöglichen. Mehrere Eckpunkte hat die Stadt Bad Berleburg gemeinsam mit allen Beteiligten aufgestellt, um alle Akteure von der Energiewende profitieren zu lassen:

1. „Unser BLB-Strom“ bedeutet finanzielle Entlastung der Haushalte ab dem ersten Windpark von WestfalenWind. Dabei spart ein durchschnittlicher Vier-Personen-Haushalt 250 Euro jährlich im Vergleich zu den marktüblichen Preisen. „Unser BLB-Strom“ ist bereits jetzt buchbar – und künftig zu deutlich günstigeren Konditionen unter <https://t1p.de/q89sf>
2. Gründung einer Energiegenossenschaft für Bürgerinnen und Bürger aus dem Stadtgebiet von Bad Berleburg
3. Gründung einer Nachhaltigkeitsstiftung zur Förderung der 23 Bad Berleburger Ortschaften. Ab 2028 sollen dabei jährlich mindestens 500.000 Euro direkt für Projekte in die Ortschaften verteilt werden.
4. Eigenkapital-Beteiligung und Crowdfunding bieten künftig zudem die Möglichkeit zu festverzinslichen Geldanlagen. Weitere Informationen und die Präsentation der Informationsveranstaltung gibt es unter www.bad-berleburg.de/Erneuerbare-Energien.

Personalengpass bei Seniorenservicestelle

Bad Laasphe. Die Dienste der Seniorenservicestelle Bad Laasphe können wegen eines Personalengpasses vorübergehend nur eingeschränkt angeboten werden. Soweit bereits Beratungstermine vereinbart wurden, kommt die Stadt Bad Laasphe auf die betreffenden Bürgerinnen und Bürger zu.

Sofern das Anliegen dann nicht auf telefonischem Wege erledigt werden kann, erfolgt eine Verlegung auf einen zeitlich späteren Termin. Die Stadt bittet um Verständnis. Sobald wieder ein Normalbetrieb der Seniorenservicestelle angeboten werden kann, informiert die Stadt erneut.

Grillfest des VdK Bad Laasphe

Bad Laasphe. Der VdK Ortsverband Bad Laasphe möchte nochmal ein „traditionelles“ Grillfest am Sonntag, 11. August, in Niederlaasphe in der Schutzhütte „Im Seifen“ erinnern. Beginn ist ab 11 Uhr. Was ist mitzubringen: Gute Laune, Hunger und Durst. Für die musikalische Untermauerung sorgen „die Lachsbacher“. Zur besseren Planung wird

um Anmeldung bis Sonntag, 4. August, gebeten. Anmeldungen werden bei Klaus Dieter Jung ☎(02752) 62 59, Gerda Rodies ☎(02752) 64 58, Christof Rothenpieler ☎(02752) 50 65 736 sowie unter ov-bad-laasphe@vdk.de entgegengenommen. Der Vorstand freut sich auf eine rege Beteiligung bei hoffentlich bestem Sommerwetter.

Regio-Markt:

Lokale Köstlichkeiten, besondere Angebote

Berghausen. Lokal produziert, lokal verkauft: Der nächste Regio-Markt „Heimat schmecken“ steht auf dem Programm. Am Freitag, 2. August, findet der mobile Markt von 14 bis 18 Uhr in Berghausen auf dem Areal von „Unser Laden“ statt. Regionale Direktvermarkter präsentieren ihre Produkte: Obst und Gemüse, Eier, Milch und Milchprodukte, Honig, Bienenwachsprodukte, Nudeln, Aufstriche und Wurstwaren gehören ebenso zur breiten Produktpalette, wie Wolle, Strickzubehör, regionale Spirituosen und Accessoires. Die Seildreher aus Berghausen bieten an diesem Tag einen Einblick in die alte Kunst des Seildrehens. Vor Ort gibt es – wie gewohnt – kulinarische Köstlichkeiten für die Gäste: Würstchen vom Grill sowie frische Waffeln und Kaffee.

Die Stadt Bad Berleburg ist mit dem mobilen Bürgerbüro vor Ort. Bürgerinnen und Bürger können dort unter anderem Reisepässe und Personalausweise beantragen. Zudem gibt es vor Ort die Bänder für die bundesweite Ernteaktion „Gelbes Band“, die im Vorjahr erstmals in der Stadt der Dörfer stattgefunden hatte: Obstbaumbesitzer, die nicht ihre gesamte Ernte benötigen oder verarbeiten können haben die Möglichkeit, ihre Bäume oder auch Sträucher durch ein gelbes Band zu kennzeichnen und so für alle zugänglich zu machen. Alle Interessierten dürfen dann an diesen Bäumen und Sträuchern das Obst ernten, an das sie ohne Leitern oder andere Hilfsmittel herankommen (detaillierte Informationen zur Aktion folgen noch rechtzeitig).

Rudelturnen:

Zwischen Workout und innerem Fokus



Erst Power-Workout, dann Entspannung vom Alltag: Das Rudeltturnen im Rathausgarten präsentiert sich vielseitig. (Foto: Stadt Bad Berleburg)

Bad Berleburg. Fit in den Feierabend – fit durch den Sommer. Und das gleich doppelt. Denn am Donnerstag, 8. August, findet von 18 bis 20 Uhr das Rudeltturnen in Bad Berleburg statt. Bereits zum dritten Mal steigt das Mitmach-Sportevent im Rathausgarten. Die Veranstaltung wird ausgerichtet durch den Kreisverband Siegen-Wittgenstein in Kooperation mit der Stadt Bad Berleburg und BLB-Gesund. Auf dem Plan stehen zwei Workouts vom Team Espeter Sport mit Franzi und Maria Espeter. Alle Interessierten sollten eine Matte und ein eigenes Getränk mitbringen – und dann geht es los. Von 18 bis 19 Uhr steht ein Ganzkörpertraining mit dem

eigenen Körpergewicht auf dem Programm. Spaß und Freude an Bewegung stehen im Fokus. Egal ob Sportanfänger oder Trainingsprofi, alle kommen auf ihre Kosten. Nach dem Power-Workout folgen dann von 19 bis 20 Uhr wohltuende Dehn- und Entspannungsübungen. Stress und Hektik des Alltags bleiben hinter den Teilnehmenden, im Fokus steht die innere Balance. Das Gleichgewicht zwischen Entspannung und Anspannung des Körpers sorgt für innere Kraft, Zufriedenheit, Gesundheit und neue Energie. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.rudeltturnen.de und www.termine-wittgenstein.de – die Teilnahme ist kostenlos.